# Sallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Mr. 518.

für Unhalt und Chüringen.

Erfte Ausgabe.

Angeige. Gebulgven für die fünfgespaltene Petitzeile ober beren Raum für halle 15 Pennts ausbatrs 20 Pennts. Retlamen am Schuß bes rebattionellen Theils die Zeite 40 Pennig. Angeigen Annahme bet ber Ergebtition in galle als, und bei allen befannten Annoncen-Expolitionen.

Geschäftsstelle in Halle a/S. Leipzigerstr. 87. Celephon Dr. 158.

Sonnabend, 4. November 1899.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3.

#### Mene Abonnements

auf die

#### Sallefdje Beitung Landeszeitung für die Proving Gadfen

für die Monate

#### November und Dezember.

Alle Poftanftalten und Candbriefträger ihmen Beftellungen jum Preife von Me. 2.

für Halle a. S., Giebichenstein und Trotha beträgt der Abonnementspreis für Rovember und Dezember 2NE. 1,70 bei täglich zweimaliger Zuftellung.

Ren hingutretende Abonnenten erhalten die beiden erschienenen Karten vom Kriegsschauplate in Natal auf Wunsch kostenios nachgeliesert.

#### Die Religionsfeindschaft der Gewerkfdinften.

In ber bonerischen Kammer hat fürzlich ein Centrumsabgeordneter die Forberung aufgestellt, die fatholischen Gewertbereine sollten mit den sozialdemokratischen Gewertschaften
Aufgeschaften Unter feiner Farteigenoffen hat den
Untig gefunden, biefem Perfangen zu wödersprechen. Tas schwarz-orde Bahlbindonis schein der die den innt in Bapern die von der Sozialdemokratie erwartete Wirtung schon jest auszuüben und die Anfalbsten gegen die Gesahr, die dem Christenthum von sozialdemokratischer Seite broht, absolut gleichgiltig zu machen

von sozialbemokratischer Seite broht, absolut gleichgiltig zu machen.
Die Sozialbemokraten können natürlich nichts Besters verslangen, als daß die christlichen Gewertvereine den grundlästig segnertischen Standpunkt gegen die Gewertschaften aufgeden. Sie selbst such aufgeden, wie selbst such von den die Weinung zu verbreiten, die Gewertschaften eine politisch und religios "neutral", troßben sozialdemokratische Kübrer wiederhoft ausgesprochen haben, daß die Gewertschaftsbewegung das beste Kerturtrungsgebeit für die volltische Aartei sei. Auch auf dem Hannoverschen Parteitage wurde die Aartei sei. Auch auf dem Kannoverschen Parteitage wurde die kokende Siste geblasen; in dem Rechenschaftsbericht bei Parteitsorijandes seigt es.
"Die Arbeiter missen endlich begreisen kernen, daß so wenig die

Unternehmer sich in satholische oder protestantische, in liberale oder soniervalise Unternehmer. Dramistationen vereinigen sonnen, jondern ohne Rücksicht auf ihre politische und religiöse Ueberzeugung zusammenstehen, auch fie diesem Beispiel solgen millen.

Das flingt recht veckranenerwockend; aber es ist nur für den Gimpelfang berechnet. Diesem sozialbemofratischen Simpelfangs will anscheinend das daperische Sentrum seine Unterstützung widden. Dabei ist ert fürsslöch in — allerdings prenssischen — Gentrumsblättern der atheilische Sharatter der Sewertschaften gesemzeichnet worden und den "Muspreuse" — hat der rothen Jahme als Todseind den Areitgerflärt. Soll das etwa den Beginn des Türchterssiene Rennigungsgrieges des Gentrums gegen die Sozialdemofratie vorsiellen, daß einer der Jeeeführer räth, ganze Negtimenter sollten zum Feinde wiedergehen?

auf taktischen Gründen beruht; allein einer berartigen Taktik fann ein überzeugter Christ doch wahrlich nicht zustimmen. Gegen die Sajaldbemokratie giebt es für den dezistlichen Arbeiter, wie für den katholischen de selbiverständlich auch sitt den evangelischen, nur einen Standpunkt: den dere Todesindent, einem Julammengeben mit den Gewerkfächten darf also nimmermehr das Wort geredet werben, vielmehr ist esdrügend geboten, die Arbeiter aus der Vormundschaft der Sozialdbemokratie zu befreien und die christischen Arbeiterschaften der Vorganisationen in jeder Weise zu stärten — unter der Voraussiehung, das sie den entschiedenen Seganist gegen die religionsfeindliche, republikantiche Sozialdbemokratie sein der Voraussiehung das sie den entschiedenen Seganist gegen die religionsfeindliche, republikantiche Sozialdbemokratie seischaften.

#### Teutides Reich.

Salle a. G., 3. November. \* Gine hochpolitische Ansaumenkunst. Der bevorstehenden Ausammenkunst Kaifer Wilde in sint dem Varen sen eine ana auch in Vetersburg eine außerordentliche volltische Vedeutung bei. Ungesichts der augenblicklichen Gespanntheit der volltischen Tage könne, so wird von dort aus gut unterrichteten Kreisen geschrieben, der Besuch des Jaren nicht lediglich als ein Alt der Höstlich est geschrieben. Versche des Ansen nicht lediglich als ein Alt der Höstlich unfestallt werden, gumal der russische Minister des Auswärtigen Eras Wurawisen dem Versche Men dafer annehmen, daß wissischen der Versche und Verschung gestagen merken. wichtige politifche Themata gur Befprechung gelangen werden.— Uedrigens will man in Mindener Kreifen, welche dem dayerifchen Hofe nahelleben, wissen, das dem Brityregenten Luitvold aus Berlin mitgetheilt worden fet, der Aaifer habe Quivold aus Berlin mitgetheilt worden fei, der Kaifer dabe nunmehr die geplante Reife nach England aufge- geben. Db dieses Gerücht, dessen Begründeiheit das deutsche Bolf mit Jubel aufnehmen würde, den Thatfacken entspricht, dürste aus dem weiteren Gang der Erzignisse dabe ersichtlich werden. Bei Schlieb der Redattion läuft noch solgendes Telegranum ein, durch welches bie oben mitgelbeilten Andprichten und Gerüchte sehr aus Andrichten und Sertichte fehr an Mahrscheinlichkeit gewinnen:

Lond on, 3. Nov. Es steht nummehr fest, daß eine Intervention des Jaren in dem zeigen stüd afritanischen Kriege henrische Lern

Kriege bevorsteht. Der Bar wird fid, durch die im haag ge-troffenen Konventionen und Protofolle befugt, zu biejem Schritt ent-faliesen, wenn er nach Ausstand zurüdgetehrt fein wird. Der Zarift der Unterstügung Frantreichs und Deutsch lanbs ficher

Die Marineborlage im Bunbeerath. Der Bunbes. rath nahm, wie icon in der vorigen Nummer der "Sall. 31g." telegraphisch mitgetheilt, in seiner gestrigen Sigung die Mittheilung des Staatssetretars des Neichsmarineamts v. Zirpis entgegen, daß eine neue Marinevorlage ausgearbeitet werde und bem Bundesrathe bemnachft jugeben folle. Der Staatsfefretar entwidelte

(Rachbrud verboten.)

#### Bilder von der Pariser Welt-Anoftellung.

Die Gartenanlagen.

biese Wege gefällig anzulegen, find im Anschlüß an die Gärten flache Terrassen geplant, gerade nur um soviel ansteigend, um den gärtnerischen Schmuck den Passanten ins rechte Licht zu

slade Terrassen geplant, gerabe nur im soviel ansteigend, um den gartnersiden Schmud den Kassanten im Freihe Licht zu rücken.

Die Schmudanlagen, welche den Siffeltharm immeben, werden im Ganzen nicht verändert; die Seen werden mit ihrem ganzen Kelsschmud in demielden Zustande, wie im Jahre 1899 belieben; mann wird nur den hier erbauten Kauslines und Restaurants Vechauma tragen, sonst der den Gesammtcharafter diese Teleise zu erhalten Iredeen.

Man muß aufrichtig bekennen, daß die Gärtner im Jahre 1890 eigentlich eine jehr umdanstener Kolle spielen werden. Denn im Jahre 1899, der letzten Kolle spielen werden. Denn im Jahre 1899, der letzten Ausstellung, batten die Gärtner im sahre 1890 eine Hischen und wirden den Kolle spielen werden. Denn im Jahre 1899, der letzten Ausstellung, batten die Gärtner im von son fast die Andersche der Kolle spielen werden. Denn im Jahre 1890 on gebrie Ausstellung, batten die Krüucher und größere Gewächse. Solche Riefenstächen siehen Fischen Leiten, delt im Jahre 1890 nicht zur Verfügung. Die Jahl der Aussteller, melde im Jahre 1893 nur 80 000 betrug, soll im Jahre 1900 130 000 über Arichung abstreider zweigelögliger Gebande berricht ein großer Platymangel. Es ist deher nur natifich, daß man die Gartenanlagen auf im bescheren Maß der kunt mobilche prächtiges Wert zu seigen, was ihre Kunt auch auf beschränten Maum zu schassen werden der Fewerben doch ihmer gegen die Erinnerungen antämpfen müßen, welche die überaus herrlichen Aulagen bes Jahres 1889 im Serzen der Belieder hintetalen haben.

Die Bümme und Erründer ind in ereitztein erheiten.

Die Bümme und Erründer ind in ereitztein gepflanzt mit dies Weiter köhrlich und man dar behaupten, daß bie Keiter bieser Mohlbeilung mit großer Umsschleilung geniegen sonnte. Zebenfalls mith die Artenschauften welchen den Miller wie die Keiter bieser Mohlbeilung mit großer Umsschleilung geniegen sonnte. Zebenfalls mith die Gartenstauten bestützten biesen Schund den Millere wie mitschen gepflanzt.

die Settles vereit von und Straucharten gepflangt, beren grüner Schmid den Winter nicht überdauert, und 150 Arten mit immergrunem Laube, wie z. B. be Magnolia, die Stechpalme, ber Spindelbaum (Gvoormus) u. f. w.; alle die Baume find mit Schlingpflanzen verschiebener Art umgeben.

sich uber die Witting viejer ziniagen geite nog nicht eigen, genen man beräckfichtigt, daß das Ausstellungsgebiet fett nicht weientlich andere aussieht als ein großer, ichmutiger Bauplatz obwohl uns nur noch wenige Woonde von der Eröfnung der Ausstellung ternnen, so ericheint das Bert der Gärtner auf diesem weiten Platze wie eine reizende Oase. Die Wauter find dei ihrer ichnutzigen Arbeit, und bereich Beite zum Gelingen des Gand bedweiten. Wer es ist doch interessant, zu desdochen, wie inmitten biefer schwertingenden Arbeiter die Gärtner scheinder oben Ausstragungen auf fals soll in die sich sehen zu lassen, ihrereits ihr West verrichten, welches vielleigt das annutligigte von allen sein wird. Allerdings haben sie eine tücktige Witarbeiterin in der Natur, welche vielleigt das annutligigte von allen sein wird. Allerdings haben sie eine tücktige Witarbeiterin in der Natur, welche des beständen, zum gläcklichen Ende führt.

Der Pavillon ber Stabt Paris.

Die Stadt Paris betheiligt fich mit einem Aufwand von der Millionen Frank an den Unternehmungen und den Fellichfetten der Ausstellung. Bon biefen der Millionen entfallen nur 600.000 Frank auf den Ausstellungspaullon der Stadt. Aber diese Mittel sind hinreichend, einen schönen geräumigen

dann die Erundzuge der Vollage an der Sand des bekannten Marinepregremme, das vor einigen Tagen veröffentlicht worden ist. Ein Meinungsauskaufs fand nicht flatt, der Vortrag war auch nicht bestimmt, einen solden hervoezuurgen, er entiprach im We entstieden einer Kormalität. Die Borlage wird Namens des Reichstanzlers an den Bundesrah gelangen, dem Reichstage tage wird fie schwerlich vor Mitte Januarzugehen. Der Staatsiefretar bes Musmartigen Mmts. Graf p. Bulom, mobnte ber geftrigen Sigung bes Bunbesrathe nicht bei.

da ge mud de ich ver lich vor Mitte, In a nat zu geben. Der Staatsferteit ver Mismärtigen Amts, Eng d. Rillow, mochte ber geftrigen Sigung des Universaths nicht bei.

\* Aur Flottenfrage. Herr Engen Richter ift mit seiner Opposition zum Flottenprogramm nun definitiv hineingeschleine. So ist ihm offiziös sichtgaend nachgewiesen worden, daß alle seine Berechnungen fallch und seine Kriniben wurmflichig waren. Er weiß nun neuerdings nichts mehr zu erwidern, sodig alle seine Berechnungen fallch und seine Kriniben wurmflichig waren. Er weiß nun neuerdings nichts mehr zu erwidern, sodig man zu dem Schliffe berechtigt sein darf, daß die "Freißgeitung" sinanzielle Bedenken gegen die Durchführbsarteit des Flottenplanes nicht mehr heat. Freistig offen zugeden wird sie den konditungen ich nehr heat. Freistig offen zugeden wird sie den konditungen Fronippresse, weld setzer ga allerdings in politischer Institut nicht die geringste Bedeutung bet und wold kann von Jenandem ernig ennammen virb. Genig ertient die "Freiß zig." stillschweigend und indirect an daß sie in Bezug auf die Allerdingen der Ersparnisse durch den Bezugtaft auf den Ersah der Schaften genammen urb. Genig erten die "Freiß zig." stillschweigend und indirect an daß sie in Bezug auf die Allerdingen der Ersparnisse durch den Bezugtaft auf den Freiß den einem Satzeige delten den Bezugtaft der Joseph Mill. Zug. Auflächen Darchführen der Millen der "Nord. Mill. Zig." enthaltenen Jauprogramm anstanment, die Bedauptung aufrecht zu erhalten, daß außer den 10 neuen Schliffen als Ersah zu der weisen der sich der der der der Schaften der Anschlässen der der Schaften der Schaften der Schaften der Schaften der Material-Referve gefordert werden. Eit könnte und mille deber wissen, das in der in den Anterial weltere Zinische der Material-Referve gefordert werden. Eit könnte nicht beite der Material-Referve gefordert werden. Eit der Dovelegeschiff als ein Material-Referve erfeinber ein des der meint die fich baher. was aber mit den inline Aller und der könften der der Kaller und

cufgestellt hat:

\*\*\* Awiespalt in der freisinnigen Vereinigung. Wir haben schon mitgesteilt, daß einer der Führer der freisinnigen Vereinigung, der Mog. Varte, in der "Nation" erflärt hat, mit dem Hinder der hie fechsigdrige Vindung des Wartine etats könne man keinen Jund hinter dem Sen dervorlocken, wenn eine Kenderung des Foltenplans nun einen nat häbig sein der Verleicher des Foltenplans nun einen nat häbig sein der Verleich von der Konderung der Verleich von der auf einen Areitäge in Keumilister offen ausgestprochen hat. Die "Nat-Igg." antwortet darauf gar sehr zu etressen.

Bavillon gu errichten und allen Berwaltungszweigen ber Stabt

e Statigemeine erweiten der Statien der Statien eine Gratenanlagen beiberseits anichließenbe ird der Statienautung, dem öffentlichen Besweien, sowie den Wasser und Kanalisationssweien, sowie den Wasser und Kanalisationss

haben sich in der Flottenfrage disher erfreulicherweise im Sinne bes herrn Barth, nicht in dem des herrn hand geäußert.

\* Eine Affaire Dr. Preuß. In einer Betliner Etadtverordneisigung dat der israellitige Krivatdogent Dr. Breuß der Artslösigkeit degangen, einen Choral und einen Bibelderes staatenen du parodiren. Daraussich irt der ber brandendungigen Produzialinnode der Minister des schallendes Produzialinnode der Minister des schallichen Spaties von Wedel: Vielden auf und preteitirte gegen biese Bertegung christische Erwindens mit Icharsen Worten. Er iprach sich numentlich mit Kecht misstilligend darüber aus, daß von dem Stadtverordnetenvorseser nicht gegen des Aufreten des genannten Dr. Krug eingeschieften worden [et] — aber wer ditte das erwarten sollen? Vorsieher ist ja der "berühnte" Dr. Langerhans! Serr von Wedel-Piesdorf er stätte u. A.:

Süttenarbeiterbewegung geltend machen möchten, im Auge zu behalten.

\* Plumpe Berhehung. Der "Borwärth" veröffentlicht in einer seiner letzten Immunern wieder einmal eine Angald Brivatbriefe, die Fabrichaten über die Umaahme und Nichteamahme von Arbeitern miteinander gewechselt haben und die ein günfliger Wind auf Nedartionsputt gewech haben soll, die ein günfliger Wind auf Nedartionsputt gewech haben soll, die dem eine Schreiben fieht nach dem "Vorwärth" u. N. auch geschrieben: "Bei ... arbeitet bestimmt seit längerer Zeit mein streisender Kormer Auf August ... Der "Vorwärts" die eine Ferner Auf Lügust. Der "Vorwärts" die eine Ferner Auf Lügust. Den Eine Stehen vorliechens Briefe ist, wie der Schreiber die freisenden Kormer, die bei ihm früher arbeiteten, els ein Sind Eigenthum ansieht: m ein streitender Former arbeitet dort und dort. Die "Areuzstg." bemerkt dazu ganz richtig: "Fürwahr,

inder, welche ein wird.

Das ganze Gebäube wird in Solz ausgeführt; boch will
man in Rücflicht auf die zur Ausstellung fommenden Runftwerfe die Stügen zum Theil durch Draperien versteiben und
das von oben einfallende Licht durch Bordänge mitdern. Das
Deregeschoft wird zwei übereinander liegende Kensterreiben aufmeilen, welche nur durch ihmale, mit Studfriesen besteibet
Pfelter unterbrochen werden. Der
vorzäglich aus Nappen beltehen. Sin breiter Kries unter den
auptgesims wird die Altribute der zwolf Junungen der Stadt
Raris enthalten. Die Dachbildung wird durch siedel

vorzüglich aus Nappen beiteben. Ein breiter Fries inner dem Samptgeims wird die Altribute ber zwöff Innungen der Stadb Paris enthalten. Die Dachbildung wird durch sielle Siebel belebt.
Der Bau, über bessen Gesamntwirkung man heut natürlich nach fein abschliebendes Urtheil fällen kann, verspricht einer ber interessentien ber Auskellung zu werden; jedenfalls wird er den dürftigen fädlichen Ausvillan des Jahres 1889 bei Weiten in den Schatten siellen.

wenn die Sache nicht zu dumm und albern ware, man könnte ben "Normakte" um seine Ersindungsgabe beneiden, mit oer er die Karmloseiten Neuberungen und die nichtstagenschen Westere der Schrung des gegneleitigen Friedens zu verdreschen verschelt. Der "Borwarts" muß boch seine Zeier geilig recht niedrig einschäften der sie der geneinlichte Archeiter und der allerdimmise Kert, daß, wenn er gat: "Wein Cheft und der allerdimmise Kert, daß, wenn er gat: "Wein Cheft und der allerdimmise Kert, daß, wenn er gat: "Wein Cheft und der allerdimmise Kert, daß, wenn er gat: "Wein Cheft und die Angeleiten Gegenschaft und Schaften der Schaf

de be be mi be an un Gi-

bii ba su Sign

lai be for Be bie

ge De toi

jet eir fm

tel Bi

empfunden au haben.

\* Achderungen im Postwesen. Der Reichstag wird sich, nachdem er seine Situngen wieder aufgenommen haben wird, sehr bab mit dem Gestehntwurf, betreifend Anderungen werden das Kost wessen, au bestädligen baben. Den Hauptstreitbuntt babei dürfte die Frage der Entsich die ju nu ger I uh ab er von Krivatien und der posten bilden erstärft haben die Krige der Einberstanden erstärft hat, daß berartige Anstalten vom 1. April 1900 ab nicht mehr betrieben werden dürfen.

p o fi en bilder, nachdem sich die Reichstagskommisston damit einwerstanden ertlärt hat, daß derartige Anstalien vom 1. April 1900 ab nicht mehr betrieben werben durfen.

\* Unrishmisstelles Ende der Tamonatage? Schon sich Zangem wird in einigen Bertiner Zeitungen versichert, daß am leiterber Stelle der Entschließen Selsonons-Justen alle Rechte in Sann dei nicht der Frischen Bertiner Zeitungen versichert, daß am leiterber Stelle der Entschließen Selsonons-Justen alle Rechte in Sann da na England ab Jutreten. Der "D. Z." geht iest son den An eine Land ab Jutreten. Der "D. Z." geht iest son den England der Jutreten. Der "D. Z." geht iest son der Verlichen Selsonon-Verlichen Selsonon-Verlichen Selsonon-Verlichen Selsonon-Verlichen Selsonon-Verlichen Besting der Verlichen der Verl

#### Parlamentarifdjes.

Der Neichstagspräsibent hat zu Dienstag, den 14. Rovember, eine Stunde vor dem Beginn der Plemarsigung, den Senioren Tonvent berusen behalf Besprechung über die Geschäftsbertheilung.

#### Musland.

#### Defterreich-lingarn. Caediide Umtriebe.

An ben leiten Tagen beben im Bigram, Storlenbach, Sindlo-untertralowis, Dobruidfa und Sobenbrud Aund gebungen fintgefunden, mobei in ben Saufern von Juben bie Freifter im geichlagen wurden. In Dobruiffa wurde die Gendarmeite mit Steinen beworten. Ginge Berhaftungen nurden vorgenemmen. An allen genannten Orifchaften find die Gendarmeriepoften verstutte.

auen genannten Orighaften sind die Gendarmettepolien verstär An Jacom ierz, bei Königatög murden sech Belevnisten mer Medung mit "Zdo" zu fünf Tagen Urzerst verutheilt; datami se eine Bolsburngs schreiend vor die Kassens, bie Freilassung der batteten sordernis; Willias vertiterd mit ausgerstansten Bajoneto Renge. In Gaya (Mähren) weigerte sich der geschie Bolizer Indexen bei Konten der Schreiben der geschie kübren, worauf ein Gendarm ihn ins Anntsosa der Belgich dauptmanntschaft sünkre; als sehoch die Menge brohend der geschie dasping sorderte, versügle der Bezitsbauptmann gleichfalls Cycle de Freisäning des Arrestanten. Der Sourbmann bench ürrent Kontrobersammlung ab, die jedoch gesten, nachdem Abelung Anfanterie und Kawallerie eingestossen waren, austandblos dur gesührt wurde.

ht wurde. Die Megeleien in Sudan. Wie wir icon mitheilten, batte der französische Kolonienminilter priniche Michael der Jecfle die Rachricht von der Rieders priniche Michael



Bei wei

tan fonnte mit oer er den Worte n versteht. iedrig einse e Arbeiter Rein Chef, end einem Rebe fein rer Fahne as Andere

Miss. zu Mitglieder Der Beschluß Fulfat von Zereinigung Bereinigung
den un.
er fandt =
theilhafteste
iblikum den
e bei ihnen,
gwerthigere
habe. Man

. verbrochen. oerbrochen.
ie fich auf
im übrigen
en Worten
eine Zus
orte bürfen
eleidigung,
el garnicht

rage der fion damit m 1. April Schon seit rt, daß an etung der

retung ber Rechte in D. T." geht derung der n Anzeichen n ift schon els, die von villigt, son-i englischen ücktretenden fein Mit-

abwarten Bahres ift

Mitgliedes Mitgliedes n daffelbe es Staats-öglich so ellen könne.

ach, Slinsto, e bungen Fenster eins remerie mit mimen. In en verstärkt

visten wegen barauf 303 ng der Ber Bajonet die er czechische Saupimat Pauptmann arrest abzur der Bezirfs dessen Frei-falls Czeche) hierauf die Ubiheilungen dslos durch

#### Der Rrieg in Giibafrifa.

Ser Arieg in Sidafrika.

Es wird immer deutlicher, daß die Buren in Natal langlam, ader sicher aggen das Meer vordrüngen, offendar in der Absidit, der eingeschlossenen Armee des Generals White sowohld der Beite deutlichen Armee des Generals White sowohld der Absidite von der Verläugen das Durban wie jeden etwaigen Erfaß von der Absidite and Durban wie jeden etwaigen Erfaß von der Absidite von Abhigierigen militärtichen Leifungen läßt sich annehmen, daß sinen auch die Edigng desen läßt sich annehmen, daß sinen militärtichen Leifungen läßt sich annehmen, daß sinen en kleite Erfaßte Erfaßte der Erfaßte der

#### Bermiichtes.

Reisenben bequem bas mundervolle Banorama genießen fonnen. Gine Station wird u. a. der Gipfel des Gonter auf den Hochers des Boffes erhalten, von wo Ausstlüge in die intersioneitien Theile Boniblane unternommen werden fonnen. Der Endbahnhof foll auf die Reitik Rochers Rouges gu liegen sommen und befondere Stritchtungen erhalten, unt die Reicher vor den undbedagischen einfüffen des geringen Luftbrucks und der strengen Temperatur zu ichtigen.

bineingebracht?"—— & 6 h n ch en: "Jah bab's ihm unter der Thüre bineingefchoben!"

Sirchliche Anzeigen.

Am Reformationefeit, Sonntag, den d. November, predigen: Jul 18. Kreiner: Born 10 Ult: Erchiolal. Pradm.

Am Reformationefeit, Sonntag, den d. November, predigen: Jul 18. Kreiner: Born 10 Ult: Erchiolal. Pradm.

2 Ult: Kindergoliesdentl; Dial. Getinefeit. Reends Ult: Erchiol. Sectional in the cine of the control of the

8. November, Abends 8 libr: Bibelfunde, Sibfir, 62; Derielbe.
— Siadlische Siechenanstalt: Borm. 88 libr: Sanebat Buich
— Berg mannstroßt: Nachm. 5 libr: Bail. Jashmer. — Tome
firche: Borm. 10 libr: Tor. Seelle. Nach der Krecigt: Borbereitung und Kommunion; Derielbe. Nach der Krecigt: Borbereitung und Kommunion; Derielbe. Adm. 194 libr: Sinderontesdenische Steine Bernds 6 libr: Stutzgischer Soletsdenist
unter Mitwirtung des Domlirchen-Goort; Sond. Nach D. Goodel.
— Sonntag, den S. Rouember, sinden bie Ausfiellung der Missons
arbeiten des Missonshabereins, st. Klauskinde L2, von kl2 libr
John. Die Globen der Steiner Steiner der Sonntage L2, von kl2 libr
John. Die der Gestelbenft: Peichte und Uberdmahlsfreit:
Born. Die Aughm. 2 libr: Sindergantelben int. Derielbe. Moch auf Gestelbenft: Peichte und Webendmahlsfreit:
Brob. Frenhe. Mittwoch, den 8 November, Hends 6 libr: Bibel
Jerielbe. Machm. 2 libr: Sindergantelbenft; Derielbe.
Born. 114 libr: Rindergantelbenft; Derielbe. Born. 16 libr:
Bosh. Heinhof. Rach dem Gottesbienit: Beichte und Abendmahlsfreiter; Derielbe. Born. 114 libr: Rindergantelbenft; Derielbe.
Dienstag, den 7. Rouember, Hends 8 libr: Biblische Beitrechung.
Bentieltenit. 18; Diifferoe Berobe. Paulus 8 Gemeinde (in
der Gerofinmsfitzhe): Hends 5 libr: Ostetsbienit; Gerielbe.
Dienstag, den 7. Rouember, Bennds 8 libr: Biblische Beitrechung.
Bennetisch, den 9. Rouember, Bennds 8 libr: Mitmoch, den
8. Rouember, Born. 10 libr: Beichte und Mendmahl; Derielbe.
Domnerstag, den 9. Rouember, Bennds 8 libr: Mitmoch, den
8. Rioember, Born. 10 libr: Beichte und Mendmahl; Derielbe.
Bonnerstag, den 9. Rouember, Born. 10 libr: Biblischenische Gentlichte der Beitrung, Wends 8 libr: Mitmoch, den
8 his 10 libr. Echildertitäte 50 libr: Bönner der Baulus-Geneinbe
Gentlicht. Sont. 10 librerd. Den 10. Rovember, Albends und
8 bis 10 libr. Echildertitäte 50 libre mit ben inkt hetz. Derielbe.
Britten der Bentlichten ben Bis 10 libre der Beitrung
8 bis 10 libr. Echildertitäte 50 libre der nicht hetz. Derielbe.
Britten der

Borm. 10 Uhr: Lefegottesdenit. Nachm. 33 Uhr: Predigtgottesdenit. Baitor Ren.
Gledigtuiteit: Conntag, Borm. 10 Uhr: Eur. Pethge, Nach der Arrdigt: Abendmahisfeit; Derfelde. Nachm. 18 Uhr: Amber Ander Arrdigt: Abendmahisfeit; Derfelde. Nachm. 18 Uhr: Amber Gleicheit in Gröllwig. Pach. 2018. Nachm. 2 Uhr: Amber Shiar zeinmann. — Amstweck: Eup. Bespe.

Bilar zeinmann. — Amstweck: Eup. Bespe. — Somntag degn. Nittwoch Amstweck: Eup. Bespe. — Somntag der Leitein. Erstämmlung der Arriike in dem Keichneldigten Schulzeit. Berfammlung der Arriike in dem Keichneldigten Schulzeit. Bespe. Amsten. 32 Uhr: Erstämmlung. — Amglingage. Männer und Jungfanzen Besten: Countag Abends 8 Uhr: Arreitersdenit. — Arreiter Austrilie in: Enntagen. Bestenitägier. Minterbaltungsdend im Saal Triilit. 21. — Breier Zutritt in: E. Averbereftige in Siebich entfein: Somntag. Borm. 8 Uhr: Breimiging. Mochant und Bredigt. Nachm. 2 Uhr: Christenie ennd Nibacht.

Eineng: Somntag. Borm. 92 Uhr: Bredigt. Senntag. Den.

Evangelifder Mabden - Berein: Conntag, ben Rovember, Abends & Uhr: Berjammlungsabend im Marthahaus, 5. Boomber, Membs & Uhr: Berjammlungsabend im Marthabaus, Sophienftr. 6. Gottes bien fi fur erm ach fene Taub fium me: Com-tag, den 5. Revember, Borm. 10 Uhr in der Taubstummen Anstalt, Jägerplag 25.

#### Standesamt.

Salle, Melvuncen vom 2. November 1899.

\*\*Sulgeboten: Der Sopvernsänger Josef Camba, Darmstadt und Elle Grebir, Merichungenit. 166. Der Biddermitt. Allfred Bruder, Il. Camberg 32 und Gmma Petrubert, Levensight. 8. Der Schieber, In. Camberg 23 und Gmma Bertenbert, Jewonight. 8. Der Schiebergenen Wag Somme, Vernbarboth, Ze und Gmma Werfind, Salberfädlerft. 4. Der Soligie-Gergarent Wag Somme, Vernbarboth. 26 und Gmma Werfind, Salberfädlerft. 4. Der Schiebergen Wilkelem, Salberfählerft. 68 und Marie Beder, qu. Braudousist. 2. Der Jandsbergerft. 68 und Marie Beder, qu. Braudousist. 2. Der Sandsorb. Josis Schnegagi, Giebichenstein und Marie Nogagow, Mählberg 4. Der Maurer Reinbold Septe, Salle und Marie Bidler, pauteroda. Der Gijentalpnard. Dito Feter, Pfannerbobe 47 und hunna Annt, Decklig.

\*\*Geboren: Den Tijdher Abolf Schäfer, Schimmen 6, Z. Gebarlott. Bem Madigmentigleser Wag Meier, Lebenauerfit. 168, 24 und 168. Den Madigmentigleser Wag Meier, Lebenauerfit. 168, 25 und Meier Man Schieber. 25 und Schieber. 25 und

Secantwortlich für die Reation Dr. Walther Gebendfeben, Dile, Sprea-nden der Rhaftion von 9 dis 21 Wormitteg, file die Reation betriefeben ichtlien find nicht verfanlte, fendern tehalt "An die Redation der ulleichen Zeitung in Hallen. S." zu abriften. Ju die Inferie senatewortlis. Vertet, dolle a. S.

## Foulard-Seid.-Robe Mk. 13,80

und tober - 14 Meter! - porto- und jollfret gegefandt! Mufter ungehend ; ebenfo von icomarger, weißer und farbiger "Genneberg. Seibe" von 75 Pf. ets 18,65 rer Meter.

G. Henneberg, Seiden-Fahrikant (k. u. k. Hofl.) Zürich. Wratzke & Steiger, Edelschmiederei mit Kraftbetrieb.

· · · • Vornehme Neuheiten • · · · in Gürtelschnallen und langen Damenketten

# Fertige Betten

1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kissen gustav Jahme, praftvoll dannenweiße, 4.50, 6.50, 9, 12, 15, 18, 20 Mt.

Brautbetten von 25 Wet. an.

Brautbetten Steckbetten v. 1,25 Mt. an.

Epecial-Geschäft, größtes am Plaße.

Durch meine streng reelle fachkundige Bedienung werden grosse Vortheile geboten.

## Dejeuners Diners Soupers Buffet-Arrangements Einzelne kalte u. warme Platten

# Pottel & Broskowski.



#### Käumungs-Ausverkauf ermässigten Preisen 📆

wegen Geschäftsverlegung.
Halle, Neunhäuser 2.

Aelteste und renommirteste Uhrenhandlung am Platze.

hanshaltungs-Penfionat

Frau Pastor Greuner u. Tochter, Naumburg a. S.,

eine.
für da.
für da.
für da.
für da.
28. N
der "4
— Ultia
neuerer
der in
Unft a.
Stein
Berfud
Regiert
4. Well
Arbeite
a e u
in unft
von B
Bereine
Bereau
erfolger

# Ein Fortschritt in der Photographie!!

Beleuchtungs-Apparates für künstliches Licht.

Wir sind bereits seit Wochen im Besitz dieses Apparates und bewährt sich derselbe ganz vorzüglich.

Aufnahmen finden jetzt bis 7 Uhr Abends statt.

Ganz besonders eignet sich das Verfahren für

Kinderaufnahmen,

da es kürzeste Moment-Aufnahmen sind, die bisher mit Tageslicht im Atelier unmöglich waren. Wir bitten das geehrte Publikum um recht fleissige Benutzung dieses neuen Verfabrens,

Hein & Rogger

Anders-Paltzows Nachf. Atelier für Thotographie.

# 

36 Leipzigerstr. Otto Knoll, Leipzigerstr. 36

Thee never Ernte, direkter Import,

p. Pfb. 1,50 M., 1/10 Pfb. 15 Pfg. 3 Souchong-Congo

Kaiser's Kaffeegeldjäft

Leipziger Etraße 11. Halle. Geififtraße 55. Gr. Illrichftraße 27. Schmeerftraße 14. Wuchererftraße 59.

Drud und Berlag von Dito Thiele. Salle (Caale), Leipzigerftraße 87.

Strumpf-Anstrickerei

H. Schnee Nachf.,

Strumpfwaaren - Fabrik, Gr. Steinstrasse 84.

Alltes Gold, Silber, 311-Setten n. bergl. fauft an blöcht. Breif Pohlmann, Goldarbeiter, 3373) Tachrichtraße 6 1.

#### Oberfechtschule Nr. 52

ber Deutschen Krieger-Fecht-Muftalt.

Rum Besten ber Kriegerwassenschäufer Mömbist, Caust und Reutherinsfaus zu Cenadrisch sinder Countag, den 5. November, Abends 8 Uhr im gerdene Caule der "Kasiserisie"

Concert, Theater u. Ball fast.

Lingsfats des wohltbätigen Bwecke sind biermit alle Freunde und Gönnet dieser beim Gache berstigdt eingeladen.

Karten à 25 Big. sind zu dahen in den Cigarrenhandlungen der herren C. F. Kitzing am Marts, Steisherscher & Jasper, Geistitraße, Stoye, Ede der Leitsscherftraße und Wiesner, Kaijerstie.

Linoleum Tepp

Linoleum-Jeppiche.

Gardinen \* Portièren \* Teppiche Tischdecken \* Läuferstoffe \* Fellvorlagen.

Joh. Nietzschmann, Kunstmagazin,
gestattet sich auf den fortwihrenden Eingang sämmtlicher Neuheiten der
Kunstliebhaber-Arbeiten aufmerksam zu machen und empfichlt
dieselben für del, Aquarell- und Gobelinmalerel. Feinste Emaille- und
Lacktarben, Pinsel, Malieinen, Malbretter, Malkarton, Keilrahmen,
Stäffeleien, Zeichen-, Paus-, Pastellappiere. Feine Tuschen. Für Bradmalerel: Holzwaren, kleine und grössere Mobel, fleine Lederwaren
Feren-Apparate. Beizen. Für Kerbschnitzrei und Ledergwarzheiten:
Sämmtliche Gegenstände und Werkzeuge, Vorlagen für alle Techniken des
Kunstgewerbes, Zinnarbeiten, Tinten, Stahlfedern, Bleistifte, ffelne Briefkassetten und Karten.

#### Albrecht's Naturheilbad.

Giebichenstein, Friedenstraße 28.

Berabridung von allen Boen, Wassag, Badungen, elette. Behandlung verbotatorium für dem. um mirost. Urin-Unterjudungen. Dervorragende Erfolge allen Krantbeiten, insbesondere

Franenleiben.



Befte Referengen aus allen Greifen. August Albrecht, Luise Albrecht,



ter

hiene Alles

önner

Tägliche Geschichts-Notigen. Bor 105 Hahren, am 3. November 1794, wurde zu Cummington ber amerikanische Bichter William Cullen Bryant geboren, ber sich den Dichtern des Mutterfandes würdig anteilb. Er ist der Dichter bes Stillsebens in ber Ratur und im Menschen ("the ages") und fand felbst in ber alten Welt wohiverdiente Anerkennung B. statb am 12. Juni 1878 auf Long-Josand.

#### Salleiche Rachrichten.

Hachrichten.

Salle a. S., den 3. November.

Dalle a. S., den 3. November.

Mäbler 2. Abtheitung, die gestern Abend in den, des gesten Abend in den, des gestein Abend in den, des gesteiltet. Er erötette den Saubybauft der Lerkschmissten und schließe folgende Kontholmen vor:

Bur Ergänungswahl (auf 6 Jahre):

Sern Aufmann Kurt Klopsteil,

"Nettor c. D. Autodi Dietstein,

"Saummann Paul Hohn ister,

"Baumeister Ernit Giefe,

"Burneister Guide Stephan.

Sern Krichstund Lugen Greßler.

Bur Ersapvahl (auf 2 Jahre):

Sern Krichstaft Guigen Greßler.

Bue Ersapvahl (auf 2 Jahre):

Diese Annibaden wurden von der gut beiuchten Bersammlung einer Landwirthschaftlichen Bersein,

Sile Einsprag, ean e game, is der Bristelm Bru g.
Dies Aandbaare nurden von der gut beinden Bersammlung
einstummig angenommen.
Die Kandbaare nurden von der gut beinden Bersammlung
einstummig angenommen.
Die ihre Keells bekannt geschen haben, das der Aussiche ihre Keells bekannt geschen haben, das der Aussiche ihre Keells bekannt geschen haben. das der Aussiche ihre keells bekannt geschen haben, das der Aussiche ihre keells bekannt geschen bei Browins Sadien im Auftrage der Aussiche ihre Verlagen der Aufgelossen Verlagen der Aussiche der Aussiche der Aufgelossen der Aussiche Aussiche der Aussiche Aussiche der "Vogle a. E. Para der " Page zu den der ibe Zog ab vor den un gelaufet. I. Die naueren Beitrebungen zur Draamiston der Bebertaufes. Meierentlicher Aussiche der Verlage zu den der Verlage der Verlage der Verlagen der im Halfe der Verlagen der in Halfe a. S. un errichtenden Eentrale Geflügelsucht ist film fall. Meieren: Zert abnössellendomieralt von Me en de! Sie fall der Verlagen der in Halfe a. S. un errichtenden Eentrale Geflügelsuche der in Halfe a. S. und errichtenden der in Halfe a. S. Neuere Erfahrungen aus der Berindswortsfohaft Lauchfade. Neieren: Zert Gebeinmer Berindswortsfohaft Lauchfade.

Regieungs Vlafb Brofesor Dr. Macketer zu Berindswortsfohaft Lauchfade.

Regieungs Wlafb Brofesor von der Verlagen der Berindswortschaft der der Verlagen der Gebeiner der Verlagen der Ver

Richent: Der Gerichkefisse Dr. Loo d. date. Die Ammeddungser Delegischen der Kleiner der Kerten der Aus der Sale und des dem Einkraft Guren der Leigen der Kleiner Bestehen der Ausgeber Leigenstellungen in Halle. Der Borsand der feiner Wohnungen in Halle. Der Borsand der feiner Wohnungen in Halle. Der Borsand der feiner Wohnungen im Halle der Gerflagen der Geschlicher der Kleiner der Geschlicher und der Geschlicher Leisen der Geschlicher der Geschlicher der Geschlicher und der Geschlicher d

Der Porftand bes evang. Arbeiter-Bereins gu

Wittage, die mei auf Grund der Erfahrungen einer großen Jahl umserte Mittage, die mei auf Grund der Erfahrungen einer großen Jahl umserte Mittage, die mei auf Grund der Erfahrungen einer großen Jahl umserte Mittage, die mei auf Grund der Erfahrungen einer großen Jahl umserte Mittage der Angeleichte der Großen der Ausgehaft der Grundlich Gebildiger, dem Ergen der Zeuflich Stohntale, der Grundlich Großenfalger, dem Ergen der Zeuflich Stohntale der Grundlich Großenfalger, dem Ergen der Zeuflich Stohntale der Grundlich Großenfalger, dem Ergen der Zeuflich Stohntale der Grundlich Großen der Grundlich Stohntale Grundlich Grundlich Großen der Grundlich Großen der Grundlich G

gu' Gunfien Der evangelifden Studenten Spaniens ergab annohernb 100 Mart.

100 Mart.

100 Mart.

200 Mart.

murbe auf ein Amstechen bes Bartianes der Sele und Rechalle deutscher Eiwenten im Flag peisissen, dier die Englichen des Bereinschlades der Beleinschlade Bereinschlade der Betreinschlade der Geschlade der Betreinschlade der Betreinschlade der Betreinschlade der Betreinschlade der Geschlade der Betreinschlade der Geschlade der Betreinschlade der Betrait der Betreinschlade

Kragen Capes Radmäntel Blousenhemden Kinderkleider Kindermäntel u. Jacken Jupons etc.

werden zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkauft.

Kaufhaus

# M. Schneider

Halle a. S., Leipzigerstr. 94.

Part., I. und II. Etage.

d.

Erfolge

nach Martranfiadt zu einus Aelnliches beabsichtigt, die Unterhandlungen

Martenhade gu eines argeine and 3 crufalem. Seit gemit vollen Gange.

- Ratunng von Bufenbungen and Irrufalem. Seit gener Zeit erhalt ich aus den verichiedensten Gegenden Deutlichimmer wieder Anfragen wegen gewisser Bufendungen aus
gialem, die massende der Deutlichand enworfen zu werden
nen, daß es wohl angereigt erscheint, ein Wort darüber in die
entlicheft zu geden. Zas Gereiden, von dem mit schon eine
gage von bestogensten Abgigen zur Begutachtung zugelend

sind im notien Gauge.

— Rarmung dur Julierdbungen aus Ternialem. Seit geraumer Jeit erholte ich aus dem verläckenflem Gegenden Ausläsinde innen wieden Anfragen wegen gewißte Allendungen und Jerufaland innen innen wieden Anfragen wegen gewißte Allendungen und Jerufaland innen innen wieden Anfragen wegen gewißte Allendungen und Gerindlen, die Wolf angestigt erischent, ein Wort darüber in die Orffentlichtet zu geben. Das Schreiben, von dem mit ichen eine Weinge von bettographisten Abgulgen, zur Begulachtung augelandt worden ist, das folgenden Bottlaut:

Seehtet weine Worten Anfragen Sein die höhens Blumen-Allbum, die Andriffen in der Andrew der Verlagen der die die höhens Blumen-Allbum, die Andriffen und das gutzunchmen. In die Industrie des beitigen Landes int der Bedieden Litte, diese aus Betalt in Jerem Daule und Dieselflichen Litte, diese aus Betalt in Jerem Daule und Dieselflichen. Andrew der Anfreche Anfragen Ende in der Anfragen Lande in der Anfrage

Salleiches Runftleben.

#### Miffenichaft, Runft und Theater.

Jagd und Sport.

#### Bermiichtes.

Dermiischtes.

Tie Verlohmig der Arabreinsessen der Steinen Staten Connan in mas einer Verlohmischen der Allen.

Krafen Connan in mas einer Verlohmischen der Allen. In.

der That auf ziehoben merden. Diesen Kriefa hat der Knöter der Vernitzung der Allen.

Erenfliche Nahsenbetreite, An der gestigten Kasier des gegen der der der Verlohmen Verlohmen.

Verenstigte Klassenbetreite, An der gestigten Nachmittagsielehm wurden solgende aröbere Gestymmen 1960,000 All. auf die Ammere 1368, 1. Gewinn a 50000 All. auf die Ammere 1368, 1. Gewinn a 5000 All. auf die Ammere 1368, 2. Gewinne der Verlohmen der Allen die Klummer 1368, 2. Gewinne der Verlohmen einen so erfreuklich Gewinne der Verlohmen der Verlohmen einen so erfreuklich Fortgagen, daß man bestilt, nod von Alleauf des feltgesensten Eremised die Kleienarbeit zu vollenden.

Berlagensverster Intell. King King Philipp von San au und seine Gemachin sind auf dem Geter der Verlohmen der

Gine Mordthat wurde in einer Rellerwirthichaft Altonas verübt

Teine Wordthat wurde in einer Kellerwirtschaft Altioned serükt. Ein durch andaureribe, der harmlos geneinte Nedereien in Wurderein eine Verlegter eiterwirtschaft kleiche Alden fies dem Heges Deutliche in Der entstehe Währer wurde verlatie. Der entstehe Mädrer wurde verlatiet. Der entstiebende Mädrer wurde verlatiet. Mit der ein Der der einstehe Mädrer wurde verlatiet. Mit der ein Der der Ausstell für der der Ausstell für der Mittelle Mittel

undell.

Sine sette Cute aus Wonaco läßt da Parise Platt "Lo
sit Français" aufsolten, mit der Schauertunde, daß auf
Enenali" Oren us ein association schliebenes
tevolverattentat veröbt worden det Ver Attendister,
rungsis Prepet, jot ven ismunischen Verbentugern Manacos
tiböt worden jein, und es ioli sic ergeden haben, daß ein Syndis
i mit einem Kapital vom 100000 Kantes besteht zu vem zwecktegließ ur ermeden. Valustich nurder av der ganzim Näuders

#### Berliner Chronit.

Berliner Chronit.

— Jum Balentini ichen Morde. Der holpdibhauer Ronn, welcher, wie bereits gemelere, in Bonn verhoftet wurde, erscheint nicht nur der Ermordung der Lu if el E in i in er, sondern auch, und avon noch in weit beberem Grade, der Erm ord un g des Holm gener der der der der und der Bill by a uer e Balen in in verdächtig. Es wird darüber aus Jonn gemelet. Bei Bonn wurde eine Ultrefte getunden, deren Sauntbeitandbeile der Arte weit auf eine Ultrefte getunden, deren Sein der Bert wirft außer anderenkenhidseliet auch jahren. Die Vonniche Rette wirft außer anderenkenhidseliet nur zu gelte Mingelden auf, an denen früher befondere Undangte befehrigt geweien weren. Jus Beit der Ermordung wur Ihm der Lage auf Belden unt gener der Ermordung wur Ihm der Lage auf dem die Erfeite Ihm der einer Machigheiten unt folder Anichaufikeit und Genausselt, das ein Juddere Monn zurtet, er fei groß darf growfen. Nonn verdwond befort unte Burüffeliung eines derweich Sonn werdwond befort unte Burüffeliung eines derweich Sonn werdwond befort unter Burüffeliung eines derweich Sonn werdwond befort unter Burüffeliung eines derweich Sonn werdwond befort unter Burüffeliung eines derweich Sonn erführend beford bei der unter einer Verleger unter Elegan. Der der Burüffeliung eines der eines Bonn werd er offent unterheit wurde.

Sonn in 40 Kause all.

— Bur Centunelsbeichstädigung in der Eieges Allee. Mit

#### Wetterbericht.

W. Magdeburg, 3. November.

W. Magdeburg, 3. November.

Der hobe Drud weicht nur sehr langsau eines 5 Uhr.

Der hobe Drud weicht nur sehr langsau eines zurft und ein tiefes, im Nordwesten erschienenes Depressonschiel spreite nordossundrts sort. Aur Zeit berricht in Deutlichand nute Sinstuy des Marimums vielsach noch ziemtich heiteres und trodenes, mein aber ichon erheblich wärmeres Wetter; es dürtseber beldige Tribung und, weun auch nur vorübergelend, etwas Negen unter Einwirkung der in der Ferne vorbeigiehendes Depresson zu erwarten sein.

Boranssichtliches Wetter au.

Boransfichtliches Wetter am 4. Neb. Bechielnd bewölftes, windiges, milbes Better mit etwas Regen.

#### Lette Traft- und Ferniprechnadprichten.

Berlin, 3. November. Die Kai se'rin wohnte gestern mit den jüngeren Pringen einer Kindervorstellung im Opernhause bei und begab sich um 5 Uhr 5 Win. mit dem fahrylam mäßigen Agge nach dem Kenen Palatis zurück. Zittlich, 3. November. Der hier ausgebrochene Gruben arbeiter kreit sit beige legt worden, nachdem die Grubsw besitzer dem Arbeitern eine Lohnerhöhung von 5 Proz. gewählt

Beiger von Arbeiten.
Antiverpen, 3. Nev. Bei der Einsahrt eines Auges in die Ueberschrisberücke auf dem rechten Ufer der Scheide draft beute Morgen die Landungsbrücke. Sine große Anzaul Perfenatiesen in Wasser, einige wurden gerettet, etwo 14 bis 20 Ier ionen sind ertrunken. Bis jest sind ungefähr 10 Leicher Anzaus.

Der Rampf in Gubafrifa.

Let Nampy in Glodjetta.

London, 3. Nov. "Quity News" melben aus La duf mith, iber in ber Schlacht bei Claudslaagte verwundels rengeneral Kod gestorben ist. Die Berluste ber Schlacht bei Richarden nach ihrer eigenen siege 73 Tobie und 200 Berwundete.



Borfen- und Sandelstheil.

en, beffen geute, tie

aus Calsent, daß in Frau ermidberger
wlage der
dotlich vers
genug, den
nit einem
dd darauf
ge Frau,
gaffe eine
wohl ihre
uben aufFreifunen

nt George en Kriegs= eit, Ruhe= mnten sich in folche ein solches

Schon auf it worden, Agentnale gen über. Met gen über nit alten ben it alten ben it

nuer Nonn,
ischeint nicht
1 auch, und
1 n g de 8
darüber aus
nden, deren
nlich sahen.
dei gelbliche
befestigt gri
i Zage aus
as Gespräch
elbeiten mit
: Plonn zu
sofotot unter
o gin locke
aftet wurde.

Milee. Mit erfe in Der ben fonnen, bestehende bejte achden t nei

adidem der ten get nen get nen gevornehmlich geschlagenen mig fichtbar ee eine neue eine neue eine neue daar erwiesen ntjelluß gebelte Bruckollen.

ember.
ens 5 Uhr.
int und ein
iet schreitet
sland unter
eiteres und
r; es dürfte
rübergehend,
beiziehenden

Bechielnd n. richten.

gestern mit Opernhause m fahrplan

die Gruben

es Zuges in Schelde brach ahl Perfonen bis 20 Per-10 Leichen

verwundeie e der Buren ihrer eigenen

zusteien. — Gannover, 3. Rov. Die Convention der fäch sischen Baum woll spinner mit den norddeutschen und wests dentichen Baumwollipinnern ist jest perfett geworden.

Concurdiachen, Jahlungseinstellungen 2e.

— Hondelstrau Anna Outh, geb. Tappe in hecklingen bei Bernburg. Materials und Grünwaarenfandler Friedrich Gullus Beckert in Chemnis. Handschuffahrfland Georg da bertorn in Magdeburg. Schulpachermeister Abelbert Brandt in Meiningen.

Bichmärfte.

— Köln, 2. Nob. (Aleiner Bichmart). Nufttieb 1314 Scheine. Sandel im Wesentlichen nach Bedrogewicht mit 20—22 % Tara: 1. vollsteifdige der seineren Rassen und veren Kreupungen 51—52 M, b. fleistigig 49—50 M, 6. gering entwickte 45—47 M, d. Scunum Gerr 42—45 M. Biemlich lebhaft; geräumt.

— Rechhanten, 2. Vol. Auf dem beutigen Schweimenartte wurde dei sichwacher Bufuhr dos Paar Kertel mit 12—18 M begahlt, und vom er von gemit 12—13 M, untillere mit 14—16 M, beite mit 17—18 M.

- Sanueber, 2. Rov. (Central Schlacht. und Biehhof.) Auftrieb :- Std. Großvieh, 839 Schweine, 248 Ralber, 144 hammel.

der Durchschnittspreis von 1/2 km Schlachterwicht betring: Großere — Schweine 44-48, Kälber 60-80, Hammel 50-60 4.
— Schweine 44-48, Kälber 60-80, Hammel 50-60 4.
— Schweiterb, 2, Non. (Telegram m.) Autrieb zum beutigen Biehmartt 711 Rimber und — Schafe.
Biegalit mard für Kinder Amerikane peina 4 sh. bis 4 sh. 2 d., setunda 3 sh. 8 d. bis 3 sh. 9 d. für je 8 Pjund.

Bochen-Marttberichte.

Boden-Martiverichte.

— Samburg, 2. Now. Delfuchen Martt. (Diginale bericht der Salleichen Ig. von Achenda & Co., Samburg.)

Bit wenig Reued über den Zeltuchennatt zu berichten. Die Gefchit in nach we ver iuf, die Verie kalten ber Bedeuten Schoffen in den wer ver interpretation in der Bedeuten Schoffen in der werden der Bedeuten. Die Bedeuten Fraktiente in die Kreit in der Bedeuten Bedeuten Betreichten bei die Kreit kalten Bedeuten Bedeuten

\*) Tendeng Beigen : ftetig. \*\*) Tendeng Dais: ftetig.

Börje von Verlin vom 3. November.

Die Börje neigte bei Beginn zu Nealijationen. Aus Conbon vorliegende Meldungen von einer Steigerung der Minemmerthe wirften hier bei Gröffnung auf die Zendenz ein. Der Fondsmartt lag füll, Bahnen ungleichmäßig. Für waren Schweiziriche, Bring heinrichkahn, Canada » Pacific. Schiffigdrits »Attien steig,

Rordbeuticher Lond belebt. Im weitern Berlauf ind int Nebergang gur 2. Borienftunde bemirfte bie weitere anjehnliche Beigerund ber Alopbaftien eine wechselnde Tendeng. Pront-Biefant 3/4 Prog.

Buderberichte.
Palie a. S., 3. Nos.
Nobynder.
Bu Anfang der Woche erheit sich noch eine stetige Haltung; als ober der Terminmartt sich rubiger gestaltet und die Ausfahrenertse nochgaden, sonnten Berfalier unt zu ermäßigten Petisen bewirtt werden. Unsohr 76 000 Ctr.
Der Martt vertebrte in rubiger Stimmung und das Gelchäft bat größeren Umfang nicht erreich, wend die Aufflierter Haltag sichet erreich, wend die Nobellen. Die Absorberungen auf frühere Abschüffe sind ans Beneuten Bangerich

| Dauernd belangreid | Stohnster: | Stohnste

für 50 Nilogr.)

Wagbeburg, ven 3. Nov. 1899. (Eig. Drahtbericht.)

Rachyredviter erzet, von 88 9 Mend.
9,95—10,10.
Rachyredviter erzet, 175%, 1840. 8,20—8,35.

Brodraffinade I. 23,50—23,75.

Gem. Raffinade mit Hag 23,37%—24,00.

Gem. Melis I. mit Jus 22,75.

Bogueter I. Produtt Transsto frei Bahn Damburg per Roy. 9,2748, 9,303.
per Day. 9,2748, 9,303.
per Jan-Mary 9,5064, 9,4748.

Bodenumigs. 347 000 Cst.

Samburg, 3. Nov. 1899. (Cig. Drabtbericht.)

Sudermanns: 34 7000 Kig. Drahtbericht.)
Sudermart. (Bomittagsbericht.) Riben-Rohnurder I. Brounn.
Bafis 88 % Rendement neue Ujance frei an Bord Hamburg.
Dez, 9.25.
Dez, 9.25.
Jan. 9.35.
Lenden; ruhig.

#### Coursnotirungen

ber Berliner Borfe vom 3. November 2 Uhr Rachmittags.

#### Breufiide und bentide Ronds.

3insfuß		
Deutiche Reichs-Anl. b. 1905 bo. bo. bo. bo.	31/2 31/2 3	98 20h, 98.25h, 89.60h,
Preuß. Conf. Anleihe tonu. (unt. bis 1905) Preuß. Conf. Anleihe do. do. Damb. Stanis-Rente	31/2	98.00% B 98.00% B 99,50% G
de. Staats-Ant. 1886., Preuß. Staatsichulbiceine Sächfiche Rente Lanbichaftl, Central	31/2	99.70th 86.40th 6 95.50th 8
do. bo. Lanbichaft b. Brov. Sachfen do. bo.	3334333	85.90% ® 94.50% ® 85.90% ®
Salleiche Stabtanleibe (Samburger Sup. Bant		-,-
Samburger Sop. Bant	4	99.75ts
(mt. 6f4 1905).	31/2	93.50ts
(unf. bis 1904)	38/4	98.00 ts &
Sann. Boden-Credit. (unt. bis 1904)	31/2	95.00ts ®

#### Muslandiide Ronds.

3insfuß		
Argent. Bolb-Unfeihe	5	83 50bg.
bo. innere bo	41/2	70.1053 33.8053 @
Briech, foni. Golbr. m. I.Cps.	1	33.80%
bo. Monopol-Antethe mit Ifd. Cps.		48 00% 6
bo. Golb. Anl. p. 1890		
Italientiche Rente	. 1	39.00h, @
Italientiche Rente	4	92,80%

Merit. Anielhe 1888 be. bo. 1890 Merit. Staats-Cijend-Obi. Defterr. Gold-Rente bo. Sapier-Pente bo. Gibber-Aente Sport. Staats-Ani. 88—89 Annan. innb.	66 100.103, 6 100.103, 6 99.905, 99.905, 99.503. 97.05, 6 30.5
bo. Bapier-Rente bo. Gilber-Rente Bort. Staats-Aul, 88-89	41/5 98.7063.69 fr. 36.3053.69
bo. Bapier-Rente bo. Gilber-Rente Bort. Staats-Aul, 88-89	41/5 98.7063.69 fr. 36.3053.69
do. Bapier-Rente do. Silber-Rente Bort. Staats-Anl. 88-89	41/5 98.7063.69 fr. 36.3053.69
Bort. Staats-Ant. 88-89	fr.   36,3052 65
Bort. Staats-Mitt. 88-89	fr.   36,3052 65
	5 36,30 to 6
	5   -,-
do. amort	5 95,90% 4 83 60% 4 99,20%
bo. bo. 1891	4 83 60%
Ruff. toni. Unt. 1880er	4. 99.20%
Schwed. St. Anleihe 1886	3 /2 -,-
bo. bo. 1890	3'/2 -,-
be Sou. Sfbbr. 1879	4 100.60%
Cerbijde Gold Bibbr	5 94,254,6
do. Rente 1884	4   59.80 % @
Ungar. Golb-Rente 1000er	4 97.80% 3
bo. bo. 500er	4 100.60% 94.25% 6 59.80% 6 97.80% 9 98,40%
bo. 50. 100	4 98,50%

#### Gifenbahn-Stamm-Attien.

Dividende	1897	1898		1 8
Anatolifche	5	5 8	97.2053 184.5054 65	00
Dortmund-Gronau St. Br.	71/4		160.75 5	1 5
Martenburg-Dilamta	21/4	21/2		
Dipreuftice Gibbabn	525	3	89.30b	-
bo. bo. St.sBr.	5	3	09,30%	
Buidtlebraber Babn La. B.	13	13	32.50%	91
Defterreid. Glibbahn Barichaus Blener	20	241/2		81
Gottbarbbabn	54/5	6	143,750,0	91
3tal. Meribionalbabn		63/5	100.50% 8	99
Lurembg. Br. Hnr		43/5	116 5004	
Schweizer Centralbabn	8	9	146,105 6	1
bo. Mordoftbahn	51/2 31/4	41/4	97.00% 82.50%	2 2
Canaba Bacific	4	4"	93 600 8	1 2
Rorthern Bacific	4	4	76.75%	8/8
				12

Divibenbe	1897	1898		١
Berliner Sanbels-Gef Berliner Bant. Börfen-Sanbels-Berein Breslauer DistBant	9 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 7	9 7 6 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	167.50% © 117.50% © 109,80% © 118,40% ©	

No observed the second second	The Calleton	POR SUL	III DESCRIPTION OF THE PERSON	-
Divibenbe	1897	1898		1
Breslauer Bechsel-Bant . Darnstädter Bant . Defiguer Landesbant . Detrigde Bant . De. Genossenstätte Bant . Diktonto-Commandit Dersburr Bant . bb. Bant-Berein . Bothaer Grund-Creditbant . bb. junge .	871/2 106 1097 448	10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 10 10 7 4 4 3	107 10% 8 147.75% 125.25% 205.75% 115.25% 8 191.75% 163.00% 117.90% 125.50% 8 125.50% 8	
Beipziger Bant	10 11 6'/2 5'/2	10 10 7 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	173.50 ts 6 120.90 ts 6 111.50 ts 6 114.40 ts 6	
Mationalbant f. Deutschland Desterreich. Credit Breuß. Boden-Gredit bo. Centra-Boden-Cr bo. HypB. (Spielb.) . bo. do. (Hibner) volle	81/2 105/8 7 9 61/2 61/2	10 7 9 61/2	144,40 h, 6 231,10 h, 138,75 h, 6 163,30 h, 6 132,20 h, 6 118,50 h, 6	-

	Industric	=Bapiere.		Riebed Montanwerte. 12 12 Rostger Brauntobien 12 13 do. Zuderj. 14 12
	Dtotbenbe	1897   1898		Rofiger Brauntobien 12 13
	AG. f. Anillnfabr	15 15	255 COM = 253 00% ®	
	Unbalter Roblen	10 10	105 00th 151,70th 6	
	Beri.=Bobm. Braub	12 111/2	224.00 \$ 3	
,	bo. Bagenhofer	12 12 16 15	245 60h	
5	do. Union Bratwell	71/2 51/2	114.0Cb. 05	30/0 Reichsauleihe
	Bert. Gleftr. Strafenbahn Bert. Gleftricitat. Berte	121/2 13	131,60bg. @	Ung. Goldrente
5	Berthold, Deiftingl	10 12	172.5003	Staliener
	Bismardhitte	15 15	313 00th 3	Dreichijdeefter Crebit-Mitten
	Buderus Gijemmerte	6 6	116.50%	Disconto-Commanbit
-	Budauer Chem. Fabrit Bonifacius Bergmert		85,10% & 155,00%	Deutide Bant
	Gröffmiger Bapter	24 24	235 00 12 (8	Dresbner Bant
	Dannenbaum	10 12 12	121 00 kg & 225,25 kg &	Darmitabter Bant
3	Dortmunder Unton	5 5	126.75th	Dortmind. Stonau.
5	Egeftorff: Salzwerte	61/2 61/3	141.75% 8	Marienburger
e	rstr. 10 u. Bitt	erfeld.	Au- u. V	erkauf von Werthpa Geldeinlagen, Conto-
-				

Dintbende	1897	1898		Dividende	
Ellenburger Rattun	2	2	71.00 ts 8	Sachi. Thar. Braunt	71/2 7 131,75%
Wiother Maid. Mct	81/2	9	126.50% @	do. St. Br.	71/2 7
Beifentirden Bergmert	9	10	198.50% 6	Schlef. Binthitte StAtt	15 18 346,500
Berresheimer Glashutte	61/2	6	122.00%	" " St. Br	15 18 346.50%
Gef. f. elettr. Unternehm.	81/2	10	156 50 % 6		101/2 121/2 226 50%
Glausiger Buderfabrit	.8		123 000 8	Schudert Siemens Blasinduftr	14 15 240.00h
Große Berl. Bjerbeb	16	18	262 00% ® 432 00% ®	Stagiurt Chem. Fabr	14 15 240,00 h,
Salleiche Majdinen	35	32	129,80%	Stolhenger Olnt-Mit	3 5 120.75%
Samburger Badetfahrt	8	8	202 40%	Stolberger Blut-Aft bo. bo. StBr.	3 5 120.75ts 8 10 180.00ts
Sarpener Bergbou Sartinann, Gadi. D. F	10	32897	202 45-8	Subenburger Dafdinen	0 0 137 250
Sibernia & Shamrod	12	12	219.00% 6	Thale Gifenbutten	10 8 136 504
Silbebrand Dublen		151/	183.00%, 6	Thuringer Salinen	14/5 14/5 67.00ba
Rorbisborjer Buderfabrit .	6 "			Befteregeln Alfalt	13 15 210 000
Laurabütte	10	131/0	256.50ba	Reiser Maidinen	20 20 270.00%
Betpsiger Brauerei Rtebed	10	10	204,00 %	Sangerhaufer Majdinen	221/2 221/2
Leopolbshaller dem. Fabr.	4	5	93,755,0		
Butje Tiefbau cono	0	0	256.50% 204.00% 93.75% © 73.50% ©	OR adical	Kaunia
bo. bo. St. Br	7 5 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	4	112.00%.B 103.75% 124.06%.B	Bedfel	Course.
Malgeret Brede	1 7	51/2	103,75%	m	
Rorddeutider Bloub	5.,	14	124,06 a, 6	Privatdisc	ont 51/4%
Dbericht. Etjenb. Bebarf	0.15	10	128,50hs 181,25hs (5)		
Dhericht. Glien-Induftr		10	184 7554 6	Schweis 100 Fr	1 18. 1 80,756, 28
Bluto, Bergwert	30	20	104/5050	3tal. Blas 100 2	fs.   75.70ts 8
bo. bo. St. Br	20	20		Betereb. 100 G.a.R	ts.
Bomm. Dajd. conv	9	11 20 20 10 10 13	129,000 8	Amiterbam 100 fl	Ig. 169.45%
Schimifd. Bortl. Cem. Att.	8	10	152.00b, 6	Belg. Blat 100 Fr 20nd. 1 Bitrl. 8 Tage	ts. 80,805,
Riebed Montanwerte	12	12	203.25 5 6	Lond. 1 Bittl. 3 Monate .	ts. 20.42 m. lang 20.23 m. 65
Rofiger Brauntoblen	12	13	185,50b, @	Baris 100 Ar	t. 81.00 % B
bo. Buderf	14	121/2	172 105 6	28ten. De. 28, 100 fl	ts. 169.15 ta B

Betersb. 100 SR. Amsterdam 100 ft. Belg. Plik 100 fr. Lond. 1 Litel. 8 Zage. Lond. 1 Litel. 8 Tage. Lond. 1 Litel. 3 Monate Baris 100 Fr. Intern. De. W. 100 ft.	tz. tg. tz. ts. lang tz.	169,4563 80,8053 20,4203 20,2354 81,0063 169,1568	8	
SEOURIC. eng: fest. Oftweek, Subbahn			89,75	

144,25

## - Ditterent Subschun 92,700 Gilberhat 94,000 Gilberhat 94 Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipzigerstr. 10 u. Bitterfeld. An- u. Verkauf von Werthpapieren, Einlösung von Coupons, verzinsliche Geldeinlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc. etc. empfiehlt in borgiiglicher Qualität in Gebinden, Flafchen u. Krugen (Zophon) mit Roblenfaure

Ufungftüdter Bork-Ale, allerfeinfted Lafelbier (bell mie Billener) bat abopt um febr fein im Gefchmad, bie Bete aller Biere, Pfungkädter Bosk-Ale, allerfeinkes Tafelbier (bell wie Killener), hat gelogiane, bie Berte aller Viere, bertiglich im Gelogiane, bie Berte aller Viere, Tafelbier, vorzäglich im Gelogiane, feinkes Lehmen, Fariebier, vorzäglich im Gelogiane, feinkes forten Gelogiane, feinkes fe

Ne. Preiedt.

Det Millond-Sectein der St. Ultich-Semeinde,
bessen Temen und Kransengstage, sowie auch der Gusta Abols-Sistuan
und der Heinen Ertäge der Armen und Kransengstage, sowie auch der Gusta Abols-Sistuan
und der Heinen Ertäge der Armen und Kransengtage, sowie auch der Gusta Abols-Sistuan
und der Heinen Ertäge der Ermen und Kransengtagen der Gusta Abols-Sistuan
kreunde und Sömmer zu seinem

Der Feiner Möstelsteiter gutigit derwilligten Seinen der
Deren Köstelsteiter gutigit derwilligten Sende des Borne der Gusta von
der Fährer. Der Edgar wird am Wonstag und Dienstag von
10 übe Bornittags die 5 über Nachmittags geöstnet sein.
Der ist am Sonnkag, den 5. Nobember, liebe kreibe von 3% bis 5½ übr
allen, die sich dassit interssiren, zur Anstall, Angelowny.
De ist a. S., der in Konsenber 1899.
Ber Vorstand.
Reiter Nicksen, der Siche Kung Kriebrich.
Fährer für die Armen sind am
de Kaussan Ertügen. Kr. Marie Sicket.
Fährer Schilden Sendier, Dervordamus a. St. Ultich.
Fährer für die Armen sind am
de Kaussan Ertügen. Kr. Marie Sicket.
Fährer Schilden Schweiter, kan Konstenden.
Räulein Sedwig Lambag.

Lebensversicherungs - Gesellschaft zu Leipzig (atte Leipzige) auf Gegenfeitigfeit gegenndet 1830.

23 600 Berfonen und 564 Millionen Mart Berficherungefumme.

Co voo Berfonen und 564 Millionen Mart Berficherungssumme.
Bernügen: 150 Millionen Mart.
Gezahlte Berficherungssummer. 122 Millionen Mart.
Die Lebensversicherungssummer. 122 Millionen Mart.
Die Lebensversicherungssellichaft zu Leibzig ist bei günftigsten Berfichrungsbedingungen (Unaufegtbarfeit derführer Bolten) eine der größten und billigsten Zebensversicherungs Gesellichaften. — Mille leberfchille fallen bei ihr den Berficheren zu; diese erhielten iet mehr als einem Adprech und bie ordentlichen Jahresbeiträge alljährlich

beiträge alljährlich
42% Dividende.
Rügere Ausfunft erschiefe gem die Gesellschaft, sowie deren Betreter General-Agent Hugo Klauke, Salle a. S., Martinstraße 11. 



Möbel-Fabrik mit Dampfbetrieb, Buggenhagen-Strafe.

Walhalla-Theater.

Direftion: Rich. Hubert

Ganalid neuer Spielplan!

Apollo-Theater.

am Ketten-Lyra-Apparat. Unfana 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Sonnabend, den 4. November 1899. Leipzig (Reues Theater): Als ich wieders fam . . . Leipzig (Altes Theater): Der Wahrheits.

Hôtel Kaiser Wilhelm

Bernburgerstrasse 13. Jeden Freitag: Fisch-Abend

Am 3. November cr. Anno, Aovember er.
Schleie blau m. Butter 0,75 M.
do. gebacken m. Remoulade 0,75 M.
Recht blau mit Butter 0,75 M.
do. à la maitre 0,75 M.
Karpfen blau m. Butter 0,75 M.
do, polnisch 0,75 M.

Jeden Sonnabend: Stamm.

Eisbein u. Pökelknochen mit Erbspurré u. Sauerkraut . 0,75 M.

Fritz Rahne.

Beimar (Bof-Theater) : Renaiffance

Die Gefchw. Anna u. Siegmund Linné, Drig. : Gefange : Duettiften

Magazine Gr. Märferstraße 26 und Gr. Märferstraße 2 Grensprecher 1111 empfiehlt als Specialität compl. aufgestellte gediegene

bürgerliche Zimmereinrichtungen als: Salons, Bohn, Schlafzimmer ze. in allen Holgarten zu billigsten Preisen.

Große Auswahl fertiger Polstermöbel

toffen und Formen, guter Politerung und Hoghaarauflage. Ginfache Bohnungseinrichtungen n. einzelne Möbel

Besichtigung gern gestattet.

Empfehle stets frisch:

Französ, Poularden, Masigänse, Enten, Mähnchen, Puter, Fasanen, Reh-Rücken, -Keulen, -Blätter, Caviar, Hummer, Lachs, Pasteten. Prima Engl. und Holländer Austern. Alle Sorten felne Fleischwaaren, Hummer - Mayonnaisen, Fleisch- und Fisch-Saint, Tafelkäse etc. Garnirte Fleischplatten u. Käseteller!

## Julius Bethge

(Klippert & Engel),

Weinhandlung. \* Austern-Stube.

Leipziger Strasse 5.

#### Bergschenke Cröllwik.

#### **Grosses Extra-Concert**

Sonntag, den 5. November er., von 8 Ithr Albends an, ansgefährt vom ganzen Trompeter-Corps des Königl. Feldariillerie Regiments Rr. 75, nuter perfönlicher Leitung ibred Dirigenten, des Königl. Erböderungeters herru F. Stade.

Entree 30 Pfg.

Robert Richter.

Bof NB. Cicftr. Bohn fährt bis Enfing bes Concertes.

Sing-Acad. Sounabend 6 U. Ueb. Volkssch. Anmeld. bei Prof. Reubke, Benburgerstr. 28 b, V. 10-11.

## Uenheiten

Tisch-Menu-Einladungs-)

Karten

Albin Hentze,

24 Emmeerftrage 24.



Teschings Revolver Luftbüchsen Pistolen etc. al. 42, 5, 6, 7, 9, 12 m v, s

Rich. Schröder

#### Nachfolger,

h. W. u. M. Uhlig, Büchsenmacher, Halle a. S. Leipziger Str. 2. Fernsprecher 947.

Aeltestes Spezial-Geschäft aller existirend. Schusswaffen.

Grösstes Munitionslager am Platze.

Gegründet 1830. Reparaturen

Neuanfertigung
von lagdgewehren und Scheihenbüchsen jeder Art werden mit
Sachkenntniss beliebig nach Wunsch
in meiner Werkstätte prompt und
zu äussersten Preisen unter Garantie

ausgeführt.

Alte Waffen kaufe und nehme in Zahlung 

Karmrodt'sche Musikalien- und Instrumenten-Handluug Reinhold Koch, Barfusserstr. 20. (Fernspr. 572).

#### Stadt=Theater

in Salle a. E. Lireftion: M. Richards.

Sonnabend, den 4. Robember 1899 Abends 7% libr. 50. Borfiellung im Kaffepariont: Abonnement. 2. Biertel. 40. Abonnements: Borfiellung. Farbe: gelb.

#### Paust.

Transt.

I. Abeil.)

Traggode in 5 Mten von 28 v. Goethe.
Magifieur: Oberregifieur 21. Sofimann.
Rauti. Beerro in en in Millen Suppo Diebl.
Magnatien, in Editor Machael Suppo Diebl.
Martho, ihre Nadbarin 26. Baulmann.
Scheith, ihre Nadbarin 26. Baulmann.
Scheith, ihre Nadbarin 26. Baulmann.
Millent Mannan.
Mehrer Mehr Zweites / Zurgermadigen M. Andben.
Der Erden in Sana Mild.
Ein böfer Geip G. Dehe-Förfler.
Eine der G. Galiberg.
Meerfaatr Gile Merter.
Meerfake Gife Merter.
Gelden Wolf.
Kaffenöfinung Gi/4, libr. - Anfang 74 libr.
Ende 11 libr.

Thalia-Theater.

Freifag, ben 3. November 1899:

Sandrock:

Waise aus Lowood.

Jane Epre: Adele Sandrock a. G. Connabend: Bahrfagerin.

\*\*\*\*\*\*\* Zöberitz. Countag, d. 5. u. Montag, d. 6. Nov fadet jur **RAIPBROSS** 

freundl. ein. Für gute Speisen und Gestränke ist bestens gesorgt.
4193] Albert Koch.

Offene und gejuchte Stellen.

Euche s. 1. Jan. c. Felbverhalter Geh. 600 M., e. allein. Bertvalter, b. ichbith. bisp. t. f. mitt. 600 M., e. act., t. f. mitt. 600 M., e. act., in all Busic, cri. Gärtner s. b. Butt. f. mitt. Gut in Unbalt, c. allein. Bertvalter, Geh. 400 M., e. Bol.s Detwolter, Sopimether. c. Auflicher, b. d. Jagd mit beauffalt mus. n. c. Sofi-anifehr. A. Procumuel. Cel.-Sulp., Candro Memitt. Gel-Gulp., Candro Memitt. Gel-Gulp., Sandro Memitt. Gel-Gulp., Cal. Sofin Stellung.

Suche jum 1. Januar ober feuber

## Buchhalter oder Cassirer.

Bin militafrei, evangelisch und mit ismmtl. Contorabeiten verkauf. Caution fann gesellt werden. Offerten unter A. A. 485 an Bansenstein & Vogler, A. G., halle a. S. erbeten.

Bermalter gesucht

für Rittergut bei Beißenfels für fehr gute Stelle bei 500-600 Mf. Gehalt, Berlangt wird feines gebildetes Benehmen und Siehe bei 300-000 In. Gegunt. Seitungs wird feines gebildetes Benehmen und bitte ich um schnelle Melbungen. Beau, Halle (Saale), Kl. Ulrichste. G.

Gin Schweizer, oder verheirafheter Anhhirte, au 60 Küben mit Unterleuten zum 1. Januar 1900 gesucht. (3993 **Domäne Scheuder** b. Elsnigt (Unhalt).

Berichnell und billigft Stellung finden will, der verlange per Politarte die "Centiche Bakangen-Bost" in Eflingen.

Suche gu fofort eine jungere

Mamfell,

Lillich, Orig.: Gefangs: Ductifien.
—Die Reed.Gefellichaftunoff Perionen),
Bantommen-Darletter. (Eufsteinett)
— Messrs. Alburus u. Bartram
mit them omertlanichen Chubenten-Bout.
(Vieu und originett) — Las dos
Estrellas, Euroou-Gautibintinnennai
ber attagenen Silder-Exiter. — Frères
Grisse, Kroit: Altodaten, in thre
Braown-Synne, Alli dem ZatoniennisBlag. — Die Gefcholler Martis,
Braown-Ghungliter auf dem ZatoniennisBlag. — Die Gefcholler Martis,
Braown-Ghungliter auf dem ZatoniennisLuigi dell Gro. AuftrimmitälBittude. — Hi. Gertrad Theelon,
Cherafter um Kolfun-Goubette. — Der
Walter Steiner, Diginal-GefangsSummotifi.
Beginn 8 like. — Ende gegen 11 like. die ihre Lehrzeit fürzlich beendet. Milch wird alle verfauft. Fran **H. Bachmann**, Wegeris 6. Meerfeburg.

Gefucht wird für ein Pfarrbaus in ber Nähe von Eisleben, in welchem die Kinder schon außer dem Hause, jum 1. Junuar 1900 ein älteres

Fräulein

als Stiffe ber Sansfran. Melbungen unter Z. 14217 nimmt die Expedition biefer Zeitung entgegen.

Staatl. gepr. Lehrerin od. Lehrer um Brivainniervicht nach dem Lehr-plan der höheren Töchterichule für 11- u. Lejähr. Möden gehicht, Klavieruntericht eventl. mit erwünicht. Näheres in den Rachmittigsfinnden bei Keumann, Giebichenstein, Sehblichtrase 16.

Gebildete, altere Dame, auch in d. Rrantenpflege erf., furcht Stell. gur Rufte. Des haushaltes b. einz. Gerno D. Bittim. m. Kind. Bertie Dif. bitte u. Z. 14202 i. b. Cypeb. b. gig. niederzul. Supfehle: Gine 381. Kinderfrau, ogt. Beugn. aus berrichaftlichen Säujern. Frau Marie Wantzlöhen, Leivzigerstraße 60.

Defferes weibliches Tenti-perional jeder Branche wird empfohien und gefucht durch Fram Marie Wantzüben, Leipzigeritz. 60. Jum 1. Januar 1900 wird ein junges, Aarkes Madden

aus guter Familie inr Erlerung des Janshaltes gesucht. Bedingungen brieflich. Boll semitienanischute. Bum felben Datum fuche für ein

Mädchen

zur weiteren Ansbildung Stelle (mit Molferei) ohne gegenfeitige Bergütung. Nittergutsbertvalt. Drackendorf b. Göjdwig.

#### Bermiethungen.

Couna

K. B ge gun g. Mittwoch Luise aus vor dem ! Kensierin ! Ger Dieb Mit den ! Dieben n Der hiefig 1. April ! Minuten Echönheit

artiger Hennach fich.

bruch. - 2 Barft gef Weise gestumschließt erst noch Broduzent befannt i Gräfe a verübt ein Kenite

verübt ein Fenste die Sumr seit dem Gräsenhai Gohlis be mißten sie des Letter

an beginn Militär-U fommen, ibren Ang 10 Uhr fi

ne i n.)
wird auß i
vom Mar
dasselfst e
intendent
— W
B i n t e
des alten
landwirtss
ift in Nos
arbeiters

arbeiters

Ruftaune Beit im Sofifte mit verliude 1 berumplär in berumplär in beinden 1 bei 1 be

reisbaube id empfa uen, abe

Der Gd

Der Sch nicht an bau der entichieden tragt, Zeich Nachdem & d. J. 40 B

genden for

brannt.)

Rachmittag waren bie

irgend ein

Aleine, lich

fie von ei getaucht.

Bum 1. April 1900 zu vermiether hochherrich. Wohnung

Stephanite. 5, beitec, aus 6 Zimmen, Badzzimmer ze. im Hochparterre, 2 Studens n. Bodenstäume, Gartenbenusung, Gaße und Wassierteitung, Adheres im House. Bestädtigung mögl. zwiichen 12–2.

1 herrichaftliche Wohnung I. April 1900 Gr. Steinft. 30, in unmittel-barer Alche bes Amise und Sandspeciche, Sauntpoitants, Diealers, Aymnaftums u. Klinften. 6 heisbare Jimmer nobli Rück, Speisferdammer, Babetlute (Maddenlammer, Walgrichest immerballe des Cortidors). Breis 1100 Mt., zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung 1. April an miethen gesucht, oder auch ein kleines haus oder Billa mögl-jum Alleinbeschnen, zu miethen eolt. zu kanfen gesucht, Angebote unter B. n. 1131 bef. Rudolf Mosses, Jaste G. 42008

### Familien-Rachrichten.

Die standesamtlichen Bekannts machungen von Salle be-finden sich im Sauptblatt 3. Seite.

Tobes Mingeige.

Mm 29. Ottober verstarb nach furgen, aber ichmerem Leiben mein lieber Mann, unfer guter Bater, Schwiegers und Grog-vater, ber Defonom und Bferbehanbler

Albert Keubler

in einem Alter von 66%/4 Jahren, was hiermit mit tiefem Schmerz erfüllt anzeigt Bansfelbe a. D., 1. Rovbr. 1899 Im Ramen ber Sinterbliebenen

Wittwe Wilhelmine Keubler geb. Richter.

Wittwe Wilhelmine Keubler geb. Richter.

20 erl o bi: Ir. Volerha von Savigny
m. Hen. Sieh Kammerberr Er. Herrichfelt Kapit Leo XIII., Könfal, läch.
Kammerjunter umd Vittergutsbeitger
Frit. Abolf von Schönberg. Thammenhamin Karlsenbe-Schlos Thammenhamin Karlsenbe-Schlos Thammenhamin Karlsenbe-Schlos Thammenhamin Karlsenberg.
Krit. Emma Appulin m. Den. Konditor
Franz Machtvol Golfingen-Meniger
vode. Pril Martia May mit Leven
Alfflege De Vollenberg Kumanan (Vitales
wis - Amerikan).

21 ere heit abi Leventia Gherardin
(Diesden).

Tobes Mingeige.

Rach Gottes unerforichichem Rathichtuffe enticlief fanft nach fangem, ichwerem, mit größter Gebuld ertragenem Leiden unjer innigst geliebter Cohn und unvergestlicher Bruder

Alexis von Mendel-Steinfels

im Alfer von 22 Jahren.

ter von 22 Jahren. Dalle a. S., am 3. November 1899. Heinrich von Mendel-Steinfels. Laura von Mendel-Steinfels geb. Berghens. Eduard von Mendel-Steinfels. Else von Mendel-Steinfels.

Die Beerdigung findet Montag, den 6. November von der Kapelle des Nordfriedhofes um 2 Ubr Nachmittags flatt. 

#### Nachruf.

es Unglücksfalles unser Am 30. vor. Monats verstarb in Folge langjähriger Vertreter für Eisleben,

Herr Friedrich Wilh. Stoye.

Wir betrauern in dem Versterbenen einen jederzeit treuen und ewissenhaften Mitarbeiter, der fast 24 Jahre lang unserer Brauerei eine Krüfte gewidmet hat. Mige ihm die Erde leicht sein! Wir werden seln Andenkon stots in Ehren balten. Halle a. S., den 2. November 1899.

Actien-Brauerei Feldschlösschen,

vorm. G. & H. Schulze. Schulze.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189911041-19/fragment/page=0008 DEG

ter,

#### Proving Cachfen und Umgebung.

K. Stitterfeld, 2. Bon. (il in br. u. d. 501 in br. u. d. 501 in freche Cültrudbleichtill murbe in ber Racht aum Flüttrach beim Rachtmennt Balla auf ber anderseigenen Grube Burt ausgeführt. Die Debe baben gundaßt best Ernelburger Erne

fie von einem zufällig vorbeifommenden Arbeiter fofort ins Waffer gefaucht. Leider hatte fie bereits außerst schwere Berbrennungen am

Ropf, Rumpf und beiden Armen erlitten, fo daß fie fogleich in febr bebentlichem Buftande nach halle in die Alinit geschafft werden mußte. Dott verftarb das bedauernswerthe Kind bald barauf

haben.

— Cichersleben, 2. Rov. (Bahneröffnung.) Seute wird die unter eigener Berwaltung flehende, 27.85 km lange Rebeneitenbahn Ofdersleben—Echöningen unt den Stationen Dichersleben Girterbahnfo D. S. G., Sormhauten, Ottleben, Musleben, Raugleben, Sotensleben und Schöningen jundcht für den Gütervertehr erönen werden.

Sotensieben und Schöningen gunächt fur von Gutervere veröffnet werden.

- Langenftein. 2. November. (Eine besondere Ausgeich nur 3) fift dem Ausgenftein. 2. fleich nu ng bif dem Guterbeiter Wonlag bier auf ver flaijerigd in Blantenburg ju Beit geworden. Er hat früher für den Raijer de arzer au ba fla de nie für Rominkten und Urville beforgt und war jett nach Blantenburg befohlen. Dier bal fich der Kaijer jebe van ertennend bier bi geleferten Gloden ausgeptoden und noch weitere Beitellungen gemacht. Während ber Jagd bat herr Montag, der auch durch Zeitelbung der Medalle zum Krontenoren ausgezichnet wurde, mit im faijerlichen Stande unmittelder hinter dem Kaijer wellanden.

Tefinn, 2. Nov. (Das goldene Aubiläum) als Alempurtmeilter beging vorgelten in noch geitiger und farreftider Kreiniber der Fiena "Nart Liebe u. Söhne", Friederich Kreiniber der Fiena "Nart Liebe u. Söhne", Friederich Müdger dieteligt. Die hiefige Alempureinnung etwannte den Aubider die ein Gerenbelom, sowie ein Gerenbelom, sowie ein Grenvehold der Janungabnigitere.

W Neimar, 2. Nov. (Find läum), hente feierte De. N. N. rus. Beinar fein Isjahr. Schriftiellerjubilaum.

Beinar fein Isjahr. Schriftiellerjubilaum die die die feierte de. Die gefehn und beite dier lattinn, de feidstigte fic dem Vernehmen nach auch mit der Frage der Ertichtung eines hüringischen Bervollungsgerichtsbose.

- Jeen 2. Noo. Die Nierles for fere n.) die gesten umb bette bier stattand, beidätigte sich em Bernehmen nach auch mit ber frage der Erichtung eines thüringischen Bernvaltungsger iriabsdosses.

- In Urnstadt, 2. Noo. (La fisselstein der Kreichtung eines thüringischen Bernvaltungsgerichtsdosses.)

B über. Die beute katacsfauhenen 60 eine ein der auf be na hi wies gegen früher eine rege Betheitigung seinens der Wählberechtigten auf. Bon a. 1390 dertichen über Bol im Bolberechtigten auf. Bon a. 1390 dertichen über Bol im Bolberechtigten auf. Bon a. 1390 dertichen über Bol im Bolberechtigten auf. Bon a. 1390 dertichen über Bolderechtigten auf. Bon a. 1390 dertichen über Bolderen. Die Sajaldemostratie einzuguschen. Leber unterliegen die Ericheren. Die Sajaldemostratie erfdienen Mann site Wann an der Padalturm. Sandichundset 76. Geten Wille wird und der Verlegen der eine Sandichundset 76. Geten Wille wird und der Erichtungsschaften gestellt werden sich eine Salatien gestellt wird und der Erichtungsschaften der einfehren Zeitungsschaften gestellt werden sich eine Salatien gestellt werden der eine Fragen der eine Salatien gestellt werden sie der eine Salatien gestellt gestellt werden sie der Verlegen der eine Salatien gestellt gestel

gesprochen. Gine Musnahme follen nur Die vier Bochen vor ben

#### Berfonalnadrichten.

Personalinachrichten.

— Ber lieben mur de bem emeritiren Lebrer Brüchner zu Kalbe a. d. S., bisher zu Domersleben im Kreise Wanzleben, der Wolee der Indeer des Koniglichen Jaus-Crowns von Hohensollern.

— Die Wahl des Vürgermeiltres a. D. Mag W pet in ha Ille a. S. zum Bürgermeilter der Stadt Beine ist bestätigt.

— Die infolge Kildebens ihres diebeitigen Indaders- ertebigte Remniciterische der des Koniglichen Kreissasse und Willer und der Frag ist dem Meinmeilter Worge nieter in Weiter der Bund beford bisherige Indeer der der die bisherige Stelle dem Meinmeilter Worge nieter in Weiterben voorden.

#### Jagd und Sport.

Jago und Sport.

d Löberin (bei Jörbig), 2. Noo. (Treibjagd). Gestern veranstaltete der Jagovächter vert Utic aus Salle auf der naben Gröger Fitte eine Treibigdd. Es wurden 256 Hofen, 2 Nech, 1 Judd, 2 Johannen, 1 Gelieterule und einige Nechülner gut Strecke gebracht.

Groft-Zalze, 1. Noo. Auf der beutigen Treib ja gb in hiefiger Jitt wurden 674 Hofen und 12 Mehhübner geschloften.

#### Gerichtezeitung.



Mark (Portound Liste 20 Pfg. extru) versendet A. Molling, Hannover. on, Gr. Ulrichstr. 50, Otto Hendel, Sortiment, A. W. Hartmann, Ecke der Kaisersüle

Amtliche Bekanntmachungen.

Reine Signug ber Stadtberordneten : Berfammlung. Der Stadtverordneten Borfteher. W. Dittenberger.

### Freiwillige Berfteigerung.

Erbiteilungskalber soll das aum Nachlosse des verschrebenen Gutschspers Gertfried Julius Namm in Gerickhain gehörige hufengut Ar. 22, 31 E des Nandlasitet und Folium 21 des Grund buchs für Gerichsbain, mit 20 900 Mt. aur Landesbrandlasse eine geschäft, enthaltend 44 ha 93 ar Kläche, desgr mit 1663,45 Eteureimietten, nehl den lenden und toden Juventar ortsgerichtlich auf 126 163 Mt. 50 Bz. adaelchätt.
durch das unterziednet Amstgericht Wonterziednet Mintegricht Wonterziednet Mintegricht Wonterziednet Mintegricht Schalber in Gericksbain össentlich verlöger weden. Die Volngungen sind in diesem Gasthofe, sowie an hiesze Gericksselber absichtlicht mitgetseit werden.
Gr im m a, am 25. Oktober 1899.

ungerhent werven. Grimma, am 25. Oktober 1899. Das Königlich Sächfliche Amtsgericht.

#### Amtlide Befanntmagungen.

In unfer Firmenregifter ift beute unter Mr. 391 bie Firma C. Braun, Waagenman Walchinen-Jabrif mit dem Sipe in Torgan und als Indeber der Kaufmann und Jebrifant Carl Braun sen. in Torgan eingetragen worden.

Torg au, den 26. Oftober 1899.

Ronigliches Amtegericht.

In unicrem Gefellichaftsregifter ill beute die unter Rr. 64 eingetragene Handlis-gefellichaft 6. Brann & Sohn in Torgan gelösch werden. Dorg au, den 25. Oktober 1899. Königliches Amtsgericht.

In unfer Firmenraftler iff heute unter Rr. 392 die Firma Eisenwarrenfabrik und Dandlung Carl Braun jun. mit dem Sige in Torgan und 3 finsaber der Kaufmann Carl Braun jun. in Torgan eingetragen worden. Torgan, in den 26. Etaber 1899.

Roniglidee Mmtegericht.

#### Gine flottgehende Landbäckerei

in der Rabe von Weißeufels, mit guter Stadt um: Sandantificati, in Love halber vreiswerth zu verfaufen. (Nach weißtich guter Umieb.) Offerten unter L. 14115 en die Exped. d. 3tg. erb.

Gin in einem gr. Orte Unhalts belegenes Sahre im Betrieb bef., gutgebendes

Aleischereigeundstüd,

in bester Lage, foll durch mid verfanft werden. Ang.5—5000 Mt. Näh Ausf. erth. Mechtstonfulent Wenzel, 3912] Stafffurt Leopoldskulf.

Füchse, 6 u. Sjährig, fromm, träftige Landaue pferde, für 1800 Mf. verfäuslich. Klostergut Winningen, Bez. Magdeburg.

3wei ältere, noch leiftungsfähige und anglest starte 25ferde

hat abzugeben B. Hoffmann, Schraplan.

Weimaraner Rüde, geb. 20. 9. 99 aus Lump — Haus Beig und Wifff — wird eingetragen. Eitern eingetragen. Off. unt. Z. 14177 an die Expedition biefer Zeitung. [4177

#### Bu berfaufen:

1) I Centralfener-Doppelftinte, Cal. 12, ohne Habine, vom Rudolph Bergere Göthen, beite Damabiläufe, noch neu, Areis Mt. 100,—.
2) I Bilcheftinte, Gentralfeuer, m. Sähnen, vom Worgenrobi-Gernrobe, Rügellauf 11 mm, Schroffauf, Cal. 16. Preis Mt. 100.—

pon Morgentold German, S. 16. Breis Mt. 100, Zorollauf, S. 1. 16. Breis Mt. 100, 31 einfaufge Rehboek-Pürisch-Büche, 9 mm, Preis Mt. 50, Für der Buche und inderling die German der Bertieben der Bertieben der Bertieben der Schaffe Schuleftung die Erweite Unter Maderes unter R. N. positagernd (Inhalt).

Sandmild = Centrifugen = Fabrit wünscht behufs Generalvertrieb ihrer Er-geugnisse in der Broving Sachsen mit an-gelehener Firmen in Archivodung zu treten. Dfierten sub Z. 13446 an die Erped. dieser Zeitung erbeten. [3446]

#### Berficherunge, and ca. 43 Taufend Policen. Allgemeine Renten=Anstalt

Gegründet 1855. Zu Stuttgart. Reorganifirt 1855.

Gegenfeitigteits-Gefellichaft unter Aufficht der A. Württ. Regierung. Lebens-, Renten- und Kapital-Versicherungen. Aller Gewinn kommt ansighlieftlich ben Mitgliedern ber Anftalt gu gut.

(4280) lähere Ausfunft, Prospette und Antragssormulare tostenfret bei dem Bertreter : auptlichrer August Menselbach, Burgstraße 6 in Giebichenstein bei Halle.



Hohe Preise

able für e H. Reuter, Giebidenftein, Surgftr. 18 1.



Nur echt mit nebenstehendem Etiquette in allen bekannten J. Merkels Drogen-, Colonialwaaren- und

Delicatesshandlungen.

in verschlossenen Flaschen

à 50 Pfg. und 1 Mk.

Thüring. Weisskalla,
bestet Bane und Düngefalt, 963 kalt, von Autoritäten bestend empfolien, offeriere
in aroßen wie lleinen Bosten, iederzeit frijd gedrannt und lieferdar, au billigiten
Zagespreisen
bie Etebtener Kalsvecte von R. Selbrader, halle a. E.
Gomotoir: Alte Eromenade 1a.

Drud und Berlag von Dtto Thiele, Salle (Saale), Leipzigerftrafe 87.

gebraucht, aber fehr gut erhalten, berfauft preiswerth unter Garantie

Fulius Blüthner

Raiferl. Soflieferant, Halle a. S., Boftftrage Mr. 21.

Bestens besorgt u. verwerthet atente

W. Folkmar, Patent - Anwalt, Berlin Molkenmarkt. Hamburg, Köln. Günst. Bedi 14jähr. Erfahrung. Jede Auskunft kost 14jähr. Erfahrung. Jede Auskunft kosten-frei. Vertr. Halle: M. Assmann, Marktpl. 11.

## 1899er Habana Importen

Carl Hahn,

Gr. Steinftr. 9. Fernfprecher 73

Jebes Quantum gebrauchter HAISTON, -

verben zu kaufen gefucht. C. Et. Marguardt, Prettin a. E. Rothes Sofa, Rleiderjefretär u. Bertifow v. 32 Mf. an, Siühle, Stegtische, Pfeiler-jpiegel billig zu verk. Georgftr. 3, p.



Ameifeneier, Singfutterfür Annarien-ögel, Bapageifutter, Droffelfutter, Baldvogelfutter, Bachtigallenfutter,

Socifeines Dlivenel, a Bfo. 100 3. Brother, a Pro. 60 g. Brate Zarbellen, a Pro. 160 g. noup. Capern, a Pro. 200 g. peringe, a Stud S not 10 g. nur mildene a Stud 25 g. officit. Frantweip. Gr. Ultrampage

Die Seifenfabrik

Eduard Mobert, Halle

gegründet 1793, empñehlt ihre vollständig rein und neutral gesottenen

Kern- und Schmierseifen.

Zur Erlangung und Conservirung mer zarten Haut, sowie zum Vaschen der Kinder und als Rasiren halte ich meine parfümirte Kali - Fettseife [4193]

## Hasenfelle

Joh. Bernhardt, Reinerftr. 4.

Apfelkrant!!!

10 Bid-Giner A. 5 franfo Nachnahme. Rur aus tem Safte boll. Sühäpfel. Setten feine Qualität!!! Seternitz Lemaire, Solingen.

Täglich frijche Teeftiche, friiches Gaufelleich, a Bib. 75.4, Gaufe Wötel-fleich, 70.75.4, feinite geränigerte und marin. Wichwaaren, eche Krank-purter u. Salberficht. Brithwischichen. Adolf Schmieder, Grünfte 28, Fildsteller.

2000 Str. Sartoffeln, am Bonum und Ajpafia, hat

Mittergut Baumerbroba

## Bluthner-Pianino, Aufruf für die verwundeten Buren.

Tulptul tur die verwundbeten Zureil.

Großbritannien hat den lang erfednten Arieg mit den beiden niederdoalischen Ausenstaaren, Dranjefreistaat und Tandsoad, rerfedt.

Butenstaaten, Dranjefreistaat und Tandsoad, rerfedt.

Butenstaaten, Dranjefreistaat und Tandsoad, rerfedt.

Butenstaaten, Dranjefreistaat und Tandsoad, rerfedt.

Brit aber sollen nicht vergeste, dan den Brecht leht: Die tapieren Duren verteitelten in Freibeit und il landbängigsteit.

Brit aber sollen nicht vergesten, um was es sich handelt in dem südarstaanischen Berteige: Raimen auch gundicht für in den in der sollen der Staterstein in Eddarsta.

Unterliegen Re, dann ist unsie wertwooflies Meuland Deutsche Südow flafrisch und Deutsche Dietricka von deutsche Staterstein und Deutsche Südow flafrisch und Stater deutsche Südow der Bruenstaaten, wenn auch noch migt in alten dies Verenstiffen flafrisch von der Bruenstaaten, wenn auch noch migt in alten dies Verenstiffen flafrisch von der Bruenstaaten, wenn auch noch migt in den des einer Beite ist von der der eine Bestahlande Flammen von den Auftern bestätigt inter ein deutsche der deutsche einer Beite Stater der deutsche der deutsche der deutsche und der deutsche Bruen und sen deutsche Bruen und sen deutsche Bruen und deutsc

Der Alldentsche Berband.



Die größte Delikateffe

getheilte Zarenb von e politisch Preßstir blüffent

bestehen birekt Anteres mit hil Stellin lifde land gringend möglich ber en werden, politi Kaifer

auf ben

fprang

unfere e

grwied an trifft f Muran Centreva Ju Stefuchs in Bastatt b Dad Streführ alten Bunn, nerfrenier \*\* 5

wird, D mittags bennach Civilfab

heute

beutscheine beutscheine beitscheine Beitsche Beitsche Beitscheine Beitsche Beitsche Beitschliche Beitschliche Beitschliche Bei

heute Dinen B hältniß gepeeberichtet an die I die Joiefe zun aufforde Erbgrafi nehmen. Mgetrag auf besogen gehandel Erlaucht unerwar lage zu daß die Joiefe gehandel

#### Carl Koch'ide Ufamkuden and Kartoffelkringel

mit Banillegung und den feiniten Fruchtfüllungen eigener Fabrifation. Ferner:

Schlefischen Sträusel-Auchen

von feinfter Cahnenbutter, feinfte Berliner u. Sallefche geriebene Rapffuchen, ächt Koch'iden Makkuden

utyl Zbrig inftu Zbeichnisten nach Desduce Act vonillert und an Wohlgeschmad unibertrossen, Appel, Wohn und Karrossessen, sowie eine große Ausmahl geldmackoller Borten: Anskichnitee, Desserts und Kasses-Sebäcke empfieht täglich frijch

Carl Moch, Herrenfraße Ur. 1.

Fernfprecher 531.

## Ausstattungen

Private und Hôtels.

Grösste Auswahl

Speiseservices, Caffeeservices, Waschgarnituren, Bowlen, Bierservices etc. etc. Anerkannt billigste Preise.

HALLE a. S. 12 Leipsigerstrasse 12

en gros o Grosse Brauhausstrasse 9.

pecialgeschäft I. Ranges

dschaft emptenne en als erprobt gnies und billiges ausender mit wenigen Tropfen Suppen, schwacher Elaischbrühe, Saucen und Gemüsen Kräftigen zu geben. Erhältlich bei Fleischbrühe, Sancen und Gemüsen Kräftigen
Wohltgeschmack zu geben. Erhältlich bei
Sprengel & Rink, Leipzigent. 2.
igmal-Fläschehen werden nat Maggi billig nachgefüllt.